



Avaya one-X™ Quick Edition

Version 3.1.0

Hilfe zum Multisite Provisioning Tool

16-601673
Version 3.1.0
Mai 2007
Ausgabe 2

© 2007 Avaya Inc.

Alle Rechte vorbehalten.

Hinweis

Obwohl Vollständigkeit und Genauigkeit der Informationen zum Zeitpunkt der Drucklegung in angemessenem Umfang überprüft wurden, kann Avaya Inc. keine Haftung für etwaige Fehler übernehmen. Änderungen und Berichtigungen der in diesem Dokument enthaltenen Informationen werden eventuell für zukünftige Ausgaben vorgenommen.

Vollständige rechtliche Hinweise finden Sie im Text "Rechtliche Hinweise zur Avaya Software-Dokumentation", Dokumentennummer 03-600758.

Dieses Dokument ist auf der Avaya Website unter <http://support.avaya.com/QuickEdition> erhältlich; geben Sie dazu die Dokumentennummer im Suchfeld ein.

Haftungsausschluss für Dokumentation

Avaya Inc. lehnt jede Verantwortung für an der veröffentlichten Originalversion dieser Dokumentation vorgenommenen Änderungen, Ergänzungen oder Streichungen ab, es sei denn, diese Änderungen, Ergänzungen oder Streichungen wurden von Avaya vorgenommen. Kunden und/oder Endbenutzer erklären sich damit einverstanden, Avaya sowie die Bevollmächtigten, Gehilfen und Mitarbeiter des Unternehmens gegenüber allen Ansprüchen, Prozessen, Forderungen und Urteilen schad- und klaglos zu halten, die aus nachfolgenden an dieser Dokumentation vom Kunden bzw. Endbenutzer vorgenommenen Änderungen, Ergänzungen oder Streichungen entstehen oder damit in Verbindung stehen.

Haftungsausschluss für Verknüpfungen

Avaya Inc. lehnt jede Verantwortung für die Inhalte und die Zuverlässigkeit der Websites ab, auf die in dieser Dokumentation verwiesen wird. Weiterhin bedeutet ein derartiger Verweis nicht unbedingt, dass Avaya die auf diesen Websites beschriebenen oder angebotenen Produkte, Dienste oder Informationen unterstützt. Wir können nicht garantieren, dass diese Verknüpfungen jederzeit funktionieren, und wir haben keine Kontrolle über die Verfügbarkeit der verknüpften Seiten.

Garantie

Avaya Inc. bietet eine beschränkte Garantie auf dieses Produkt. Die Bedingungen der beschränkten Garantie können Sie Ihrem Kaufvertrag entnehmen. Die Standardgarantieerklärung von Avaya sowie Informationen zu den Supportleistungen, die für dieses Produkt während der Garantiezeit erhältlich sind, finden Sie auf der folgenden Website:

<http://support.avaya.com/QuickEdition>

Copyright

Außer wenn ausdrücklich anderweitig vermerkt ist das Produkt durch Copyright und andere Urheberrechte geschützt. Eine unbefugte Vervielfältigung, Übertragung oder Verwendung stellt möglicherweise sowohl einen strafrechtlichen als auch einen zivilrechtlichen Verstoß gegen die geltenden Gesetze dar.

Avaya Support

Avaya stellt eine Telefonnummer bereit, über die Sie Probleme melden oder Fragen zu Ihrem Produkt stellen können. Die Support-Telefonnummer in den Vereinigten Staaten ist 1-800-242-2121. Weitere Support-Telefonnummern finden Sie auf der Avaya Website unter

<http://support.avaya.com/QuickEdition>

Software-Lizenz

DURCH DIE ANWENDUNG ODER DIE INSTALLATION DES PRODUKTS ERKLÄRT SICH DER ENDANWENDER MIT DEN HIER AUFGEFÜHRTEN BEDINGUNGEN UND DEN AUF DER WEBSITE VON AVAYA UNTER <http://support.avaya.com/LicenseInfo/> ERHÄLTlichen ALLGEMEINEN LIZENZBEDINGUNGEN ("GENERAL LICENSE TERMS") EINVERSTANDEN. WENN SIE NICHT AN DIESE BEDINGUNGEN GEBUNDEN SEIN MÖCHTEN, MÜSSEN SIE DAS PRODUKT BZW. DIE PRODUKTE INNERHALB VON ZEHN (10) TAGEN NACH ERHALT AN DIE URSPRÜNGLICHE VERKAUFSSTELLE ZURÜCKGEBEN, UM EINE RÜCKERSTATTUNG ODER GUTSCHRIFT ZU ERHALTEN

Avaya gewährt Endanwendern eine Lizenz im Rahmen der unten beschriebenen Lizenztypen. Grundsätzlich wird für jeweils eine (1) Geräteeinheit eine (1) Lizenz vergeben, sofern keine andere Anzahl an Lizenzen oder Geräteeinheiten in der Dokumentation oder anderen dem Endanwender verfügbaren Materialien angegeben ist. In dieser Softwarelizenzvereinbarung werden die folgenden Begriffe mit der folgenden Bedeutung verwendet: "Bestimmter Prozessor" bezeichnet einen Einzelrechner. "Software" bezeichnet die Computerprogramme in Objektcode, die ursprünglich von Avaya lizenziert und schließlich vom Endanwender entweder als Standalone-Produkt oder auf der Hardware vorinstalliert verwendet werden. "Produkt(e)" bezeichnet die Kombination aus Hardware und Software, die zur Avaya one-X Quick Edition Produktlinie gehört.

Lizenztyp(en):

(a) Systembezogene Lizenz (Designated Systems, DS) Der Endanwender darf jeweils nur eine Kopie der Software auf einem bestimmten Prozessor installieren und verwenden, sofern keine andere Anzahl an bestimmten Prozessoren in der Dokumentation oder anderen dem Endanwender verfügbaren Materialien angegeben ist. Möglicherweise muss der Endanwender den bestimmten Prozessor bzw. die bestimmten Prozessoren nach Typ, Seriennummer, Funktionsschlüssel, Standort oder anderen speziellen Angaben gegenüber Avaya ausweisen oder Avaya diese Informationen auf speziell dafür eingerichteten elektronischen Wegen mitteilen.

(b) Shrinkwrap-Lizenz (SR). Software mit Komponenten von Drittanbietern kann der Endanwender entsprechend den Bedingungen der dafür geltenden Lizenzvereinbarung, wie z. B. eine der Software beigelegte oder dafür geltende "Shrinkwrap"- oder "Clickwrap"-Lizenz ("Shrinkwrap License"), installieren und verwenden. Der Wortlaut der Shrinkwrap-Lizenz ist auf Anfrage des Endanwenders von Avaya erhältlich.

Drittanbieter-Komponenten

Bestimmte im Produkt verwendete Software-Programme oder Teile davon können Software enthalten, die auf der Grundlage von Vereinbarungen mit Drittanbietern vertrieben werden ("Drittanbieter-Komponenten"). Diese Vereinbarungen können Bedingungen enthalten, die die Nutzungsrechte an gewissen Teilen des Produkts erweitern oder einschränken ("Drittanbieter-Bedingungen"). Informationen zu derartigen Drittanbieter-Komponenten und dafür geltenden Drittanbieter-Bedingungen erhalten Sie auf der Avaya Website unter:

<http://support.avaya.com/ThirdPartyLicense/>

Inhalt

Kapitel 1: Überblick	7
Einführung	7
So verwenden Sie das Multisite Provisioning Tool	7
Installieren des Multisite Provisioning Tools	9
Installationsvoraussetzungen	9
Software	9
Hardware	9
Herunterladen und Installieren der Software	9
Starten des Multisite Provisioning Tools	10
Festlegen von Anwendungsoptionen	10
Kapitel 2: Eine kurze Einführung in die Benutzeroberfläche	13
Einleitung	13
Hauptfenster	13
Menüleiste und Menüelemente	14
Symbolleiste	15
Navigationsstruktur	15
Elemente des Kontextmenüs	16
Registerkarten	17
Kapitel 3: Arbeiten mit Standortkonfigurationen	19
Einführung	19
Anzeigen der Registerkarte "Details"	19
Unternehmensansicht	19
Standortansicht	20
Hinzufügen und Bearbeiten der Standortkonfigurationen	21
Anzeigen und Bearbeiten der Standortdetails	23
Aktualisieren oder Zurücksetzen der one-X Quick Edition-Geräte	24
Einstellen von Systemdatum und -zeit	25
Festlegen der Vermittlungsnebenstelle eines one-X Quick Edition-Netzwerks	25
Einstellen der Tonqualität	26
Ändern des Administrator-Kennworts	26
Kapitel 4: Erstellen und Verwalten von Gruppen	29
Einleitung	29
Anzeigen der Registerkarte "Gruppen"	29
Unternehmensansicht	29
Standortansicht	30
Erstellen und Löschen von Gruppenseite	31

Inhalt

Anzeigen und Bearbeiten der Gruppeneinstellungen und -einstellungen	33
Definieren von Weiterleitungsregeln einer Gruppe	35
Anwenden von Wählregeln auf eine Gruppe.	36
Kapitel 5: Anzeigen und Erstellen benutzerdefinierter Wählregeln	39
Einleitung.	39
Anzeigen der Registerkarte "Wählregeln"	39
Unternehmensansicht	39
Standortansicht	40
Erstellen und Löschen von benutzerdefinierten Regeln	40
Anzeigen und Bearbeiten benutzerdefinierter Wählregeln	42
Kapitel 6: Arbeiten mit SIP-Dienstleister-Konfigurationen	45
Einleitung.	45
Anzeigen der Registerkarte "Dienstleister"	45
Unternehmensansicht	45
Standortansicht	46
Erstellen und Löschen von Dienstleister-Konfigurationen	47
Anzeigen und Bearbeiten von Dienstleister-Konfigurationen	50
Kapitel 7: Konfigurieren der Einstellungen der automatischen Anrufannahme	53
Einleitung.	53
Anzeigen der Registerkarte Automatische Anrufannahme	53
Unternehmensansicht	53
Standortansicht	54
Erstellen und Löschen von automatischen Anrufannahmekonfigurationen	55
Anzeigen und Bearbeiten von automatischen Anrufannahmekonfigurationen	56
Kapitel 8: Netzwerk	59
Einleitung.	59
Anzeigen der Registerkarte "Netzwerk"	59
Festlegen eines SMTP-Servers zur Unterstützung von "E-Mail-Benachrichtigung bei Sprach-Mail-Eingang"	60
Aktivieren von VLAN-Priorisierung.	61
Kapitel 9: Konfigurieren der Regionen, Sprachen und Wählpläne	63
Einleitung.	63
Anzeigen der Registerkarte "Länder- und Spracheinstellungen"	63
Auswahl von Regionen und Sprachen	64

Bearbeiten von Wählplänen.	65
Kapitel 10: Automatisieren von Verwaltungsaufgaben	67
Einleitung.	67
Errichten und zeitliches Planen von Makros.	67
Registerkarten	68
Makros	68
Makro-Zeitpläne	69
Erstellen und Bearbeiten von Makros	70
Zeitliches Planen von Makros	73
Index	75

Kapitel 1: Überblick

Einführung

Dieses Kapitel stellt das Multisite Provisioning Tool vor und erklärt, wie die Anwendung installiert und gestartet wird. Das Multisite Provisioning Tool ist eine Java-basierte Software-Anwendung, die mit one-X Quick Edition-Netzwerken über eine HTTPS-Verbindung kommuniziert.

Dieses Kapitel enthält die folgenden Abschnitte:

- [So verwenden Sie das Multisite Provisioning Tool](#)
- [Installieren des Multisite Provisioning Tools](#)
- [Starten des Multisite Provisioning Tools](#)
- [Festlegen von Anwendungsoptionen](#)

So verwenden Sie das Multisite Provisioning Tool

Das Multisite Provisioning Tool ermöglicht es Ihnen, von einem zentralen Standort aus ein oder mehrere one-X Quick Edition-Netzwerke gleichzeitig zu konfigurieren. Sie können einzelne one-X Quick Edition-Netzwerke, eine Untergruppe ausgewählter Netzwerke oder alle dem Multisite Provisioning Tool hinzugefügten Netzwerke gleichzeitig konfigurieren.

Mit dem Multisite Provisioning Tool können Sie leere Standortkonfigurationsdatensätze erstellen, aktuelle Konfigurationsdaten bestehender one-X Quick Edition-Netzwerke hochladen, Daten ändern und überarbeitete Daten zurück in die Netzwerke übertragen.

Bei jedem Hinzufügen einer Standortkonfiguration zum Multisite Provisioning Tool und bei jedem Neustart der Anwendung können Informationen aus den one-X Quick Edition-Netzwerken automatisch in die Multisite Provisioning Tool-Datenbank hochgeladen werden. Stimmen die lokalen Werte der Datenbank nicht mit den aus dem one-X Quick Edition-Netzwerk stammenden Daten überein, werden sie überschrieben (die tatsächlichen one-X Quick Edition-Konfigurationen haben immer Vorrang).

Durch Speichern der an der Konfiguration des Multisite Provisioning Tools vorgenommenen Änderungen werden diese Änderungen – mit Ausnahme von Änderungen an Makros und Makro-Zeitplänen – sofort an die one-X Quick Edition-Geräte übertragen. Statusmeldungen zu zugrunde liegenden Ereignissen (Erfolg oder Fehlschlag) werden als an den one-X Quick Edition-Netzwerken vorgenommene Konfigurationsänderungen angezeigt. Zusätzlich werden die Konfigurationsänderungen in einer Protokolldatei erfasst.

Mit dem Multisite Provisioning Tool können Sie folgende Aufgaben ausführen:

- die Netzwerke auswählen, die Sie konfigurieren möchten;
- die Geräte im Netzwerk anzeigen;
- die webbasierte Verwaltungsoberfläche eines Netzwerks starten;
- die Firmware der Geräte aktualisieren;
- Systemdatum und -zeit eines oder mehrerer Netzwerke anzeigen und/oder einstellen;
- die Vermittlungsnebenstelle eines Netzwerks festlegen;
- die Tonqualität eines Netzwerks regulieren;
- das Administrator-Kennwort für den Zugriff auf ein Netzwerk ändern;
- Telefongruppen erstellen und anzeigen;
- Telefongruppen Wählregeln zuweisen;
- Weiterleitungsregeln für Telefongruppen einrichten;
- Gruppen-Wählregeln erstellen oder löschen;
- Dienstanbieter-Konfigurationen hinzufügen, entfernen oder bearbeiten;
- benutzerdefinierte automatische Anrufannahmekonfigurationen erstellen, aktivieren oder löschen;
- die Geräte festlegen, über die sich das Multisite Provisioning Tool mit dem one-X Quick Edition-Netzwerk verbindet;
- einen SMTP-Server zur Unterstützung der Funktion "E-Mail-Benachrichtigung bei Sprach-Mail-Eingang" festlegen;
- Informationen der VLAN-Priorisierung eines Netzwerks konfigurieren;
- Länder- und Spracheinstellungen an den Telefonen konfigurieren und Wählpläne entsprechend bearbeiten;
- Makros zur Automatisierung von sich wiederholenden Vorgängen erstellen;
- die Ausführung von Verwaltungsaufgaben mit Makro-Zeitplänen steuern.

Installieren des Multisite Provisioning Tools

Installieren Sie das Multisite Provisioning Tool auf einen Computer mit routbarem Zugriff auf mindestens ein Gerät in jedem der one-X Quick Edition-Netzwerke eines Multi-Standortsystems. Secure Sockets Layer (SSL)-Verschlüsselung sorgt für die sichere Verbindung zwischen dem Administrator-Computer und den one-X Quick Edition-Netzwerken. Durch Kennwortauthentifizierung wird sichergestellt, dass nur berechtigte Administratoren auf die Systemeinstellungen zugreifen können.

Installationsvoraussetzungen

Um das Multisite Provisioning Tool installieren und ausführen zu können, muss der Computer mit der folgenden Software and Hardware ausgestattet sein.

Software

- Microsoft Windows 2000, XP oder Server 2003
- Sun Microsystems Java Runtime Environment 5.0

Hardware

- Pentium 233 MHz oder höher
- 64 MB RAM oder mehr
- 15 MB Festplattenkapazität

Herunterladen und Installieren der Software

Sie können die Software von der Tech-Support-Website von Avaya unter der folgenden URL kostenlos herunterladen:

<http://support.avaya.com/QuickEdition>

Unter der Verknüpfung "Download Center" können Sie die Software herunterladen.

Starten des Multisite Provisioning Tools

Sie können das Multisite Provisioning Tool über das Windows-Startmenü starten. Wenn das Multisite Provisioning Tool zum ersten Mal gestartet wird, werden Sie dazu aufgefordert, der Multisite Provisioning Tool-Datenbank eine Standortkonfiguration hinzuzufügen (siehe [Hinzufügen und Bearbeiten der Standortkonfigurationen](#) auf Seite 21).

Bei jedem nachfolgenden Start versucht das Multisite Provisioning Tool, die Datenbank zu aktualisieren. Dazu stellt es eine Verbindung zu allen hinzugefügten one-X Quick Edition-Netzwerken her. Diese Funktion kann jedoch über eine Einstellung der Anwendungsoptionen deaktiviert werden (siehe [Festlegen von Anwendungsoptionen](#) auf Seite 10).

So starten Sie das Multisite Provisioning Tool

- Gehen Sie im Windows-Startmenü zu **Alle Programme > Avaya one-X Multisite Provisioning Tool** und klicken Sie dann auf **Avaya one-X Multisite Provisioning Tool**.

Festlegen von Anwendungsoptionen

Die Anwendungseinstellungen bestimmen die Arbeitsweise des Multisite Provisioning Tools. Um die verschiedenen Einstellungen für eine der folgenden Optionen festzulegen, wählen Sie **Optionen** im Menü **Extras**:

Die Registerkarte **Allgemein**

- **Firmenname:** Dieser Name wird zur Kennzeichnung des gesamten Unternehmens in der Navigationsstruktur angezeigt.
- **Standard-Zeitzone:** Geben Sie Ihre Zeitzone ein.
- **Sprache:** Wählen Sie die Sprache des Multisite Provisioning Tools aus.
- **Alle Standorte bei Neustart aktualisieren?:** Bei jedem Start des Multisite Provisioning Tools wird die Datenbank aktualisiert. Dazu stellt das Programm eine Verbindung zu allen in der Datenbank geführten one-X Quick Edition-Netzwerke her und lädt die Konfigurationsdaten der one-X Quick Edition-Netzwerke in die Datenbank hoch.
- **Protokolliermodus:** Mit dieser Option aktivieren Sie die Befehlsprotokollierung.
- **Firmenkennwort:** Richten Sie das Kennwort für den Zugriff auf die Multisite Provisioning Tool-Datenbank ein.

Die Registerkarte **Verbindungen**

- **Zeitüberschreitung der Verbindung:** Geben Sie einen Wert zwischen 30 und 90 Sekunden ein. Dieser Wert legt fest, wie lange das Multisite Provisioning Tool nach einer Verbindungsanfrage auf eine Antwort des angegebenen Gerätes im one-X Quick Edition-Netzwerk wartet.
- **Erneute Verbindungsversuche:** Geben Sie einen Wert zwischen 0 und 5 ein. Der Wert legt fest, wie oft das Multisite Provisioning Tool versuchen soll, eine Verbindung zu einem one-X Quick Edition-Netzwerk aufzubauen, bevor das Fehlschlagen der Verbindung gemeldet wird. Das Multisite Provisioning Tool wartet zwischen den einzelnen Verbindungsversuchen jeweils die für die Zeitüberschreitung eingegebene Zeit ab.
- **Proxy-Host:** Wenn der Administrator-Computer für die Kommunikation mit externen Netzwerken einen Proxy verwendet, geben Sie die IP-Adresse (und die Portnummer) des Proxy-Hosts ein.
- **Proxy-Host:** Wenn der Administrator-Computer für die Kommunikation mit externen Netzwerken einen Proxy verwendet, geben Sie die Nummer des TCP/IP-Ports ein, der für die Kommunikation zwischen dem Administrator-Computer und dem Proxy-Host verwendet werden soll.

Kapitel 2: Eine kurze Einführung in die Benutzeroberfläche

Einleitung

Dieses Kapitel beschreibt die Hauptkomponenten der Benutzeroberfläche. Für bessere Übersicht wurden verwandte Funktionen und Einstellungen auf einer Registerkarte in der Benutzeroberfläche gruppiert.

Dieses Kapitel enthält die folgenden Abschnitte:

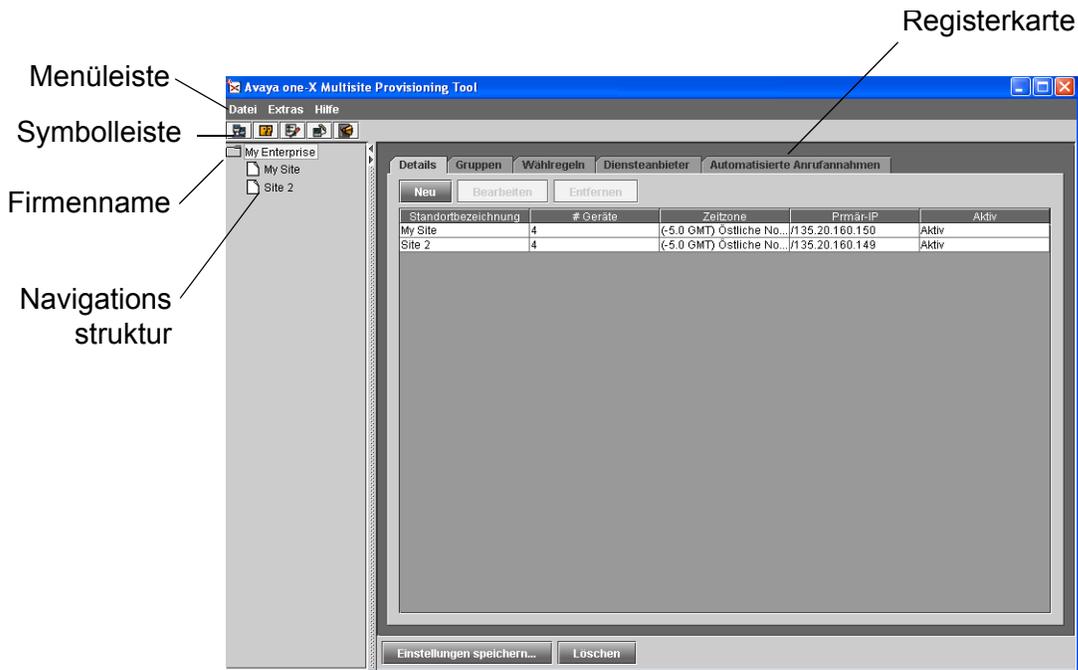
- [Hauptfenster](#)
- [Menüleiste und Menüelemente](#)
- [Symbolleiste](#)
- [Navigationsstruktur](#)
- [Registerkarten](#)

Hauptfenster

Beim Start des Multisite Provisioning Tools wird sofort eine grafische Benutzeroberfläche angezeigt. Die grafische Benutzeroberfläche enthält die folgenden Hauptkomponenten (siehe [Abbildung 1](#)):

- Ganz oben im Anwendungsfenster befindet sich eine Menüleiste (siehe [Menüleiste und Menüelemente](#) auf Seite 14).
- Unter der Menüleiste ist die Symbolleiste (siehe [Symbolleiste](#) auf Seite 15).
- Auf der linken Seite des Anwendungsfensters befindet sich eine Navigationsstruktur (siehe [Navigationsstruktur](#) auf Seite 15).
- Auf der rechten Seite des Anwendungsfensters werden Registerkarten angezeigt (siehe [Registerkarten](#) auf Seite 17). Durch Klicken auf eine Registerkarte können Sie entscheiden, welche Art von Informationen der Multisite Provisioning Tool-Datenbank angezeigt werden. Mittels der Konfigurationsoptionen einer Registerkarte können Sie der Multisite Provisioning Tool-Datenbank Daten hinzufügen und die dort gespeicherten Daten ändern.

Abbildung 1: Multisite Provisioning Tool: Hauptfenster



Menüleiste und Menüelemente

Die Elemente der Menüleiste beinhalten Befehle zum Beenden der Anwendung, zur Einstellung der Anwendungsoptionen und zum Anzeigen der Online-Hilfe:

- Das Menü **Datei** enthält ein Menüelement:
 - **Beenden**: Schließt alle Dokumentfenster und beendet das Programm.
- Das Menü **Extras** enthält die folgenden Menüelemente:
 - **Protokolle**: Zeigt das Protokoll der ausgeführten Befehle an. Sie können diese Aufzeichnung löschen oder exportieren.
 - **Makros**: Zeigt die Registerkarten **Makros** und **Makro-Zeitplan** an.
 - **Optionen**: Zeigt die allgemeinen und verbindungs-spezifischen Einstellungen wie Firmennamen, Standard-Zeitzone, Sprache, Verbindungszeitüberschreitung und Anzahl der Verbindungsversuche an.
- Das Menü **Hilfe** enthält die folgenden Menüelemente:
 - **Info zu**: Zeigt die Versionsinformationen der Anwendung an.
 - **Inhalt**: Zeigt die Online-Hilfe an.

- **Website starten:** Ermöglicht Zugang zur Tech-Support-Website von Avaya:
<http://support.avaya.com/QuickEdition>

Symbolleiste

Mit den Schaltflächen der Symbolleiste können Sie Verwaltungsvorgänge für das gesamte Unternehmen oder beliebige gewählte Standorte schnell und effizient ausführen. [Tabelle 1](#) erklärt, was beim Klicken auf eine Schaltfläche der Symbolleiste passiert.

Tabelle 1: Schaltflächen der Symbolleiste

Schaltfläche	Beschreibung
	Fügt einen Standort hinzu.
	Fügt eine Gruppe zum gesamten Unternehmen oder zu ausgewählten Standorten hinzu.
	Fügt eine Wählregel zum gesamten Unternehmen oder zu ausgewählten Standorten hinzu.
	Fügt eine Dienstanbieter-Konfiguration zum gesamten Unternehmen oder zu ausgewählten Standorten hinzu.
	Fügt eine automatische Anrufannahmekonfiguration zum gesamten Unternehmen oder zu ausgewählten Standorten hinzu.

Navigationsstruktur

Durch Auswahl eines Elements in der Navigationsstruktur werden die dazugehörigen in der Multisite Provisioning Tool-Datenbank gespeicherten Informationen angezeigt.

- Wenn das gesamte Unternehmen gewählt worden ist, entsprechen die auf dem Display angezeigten Daten den Konfigurationsdaten aller Standorte.
- Wenn eine einzige Standortkonfiguration gewählt worden ist, entsprechen die auf dem Display angezeigten Daten einem einzigen one-X Quick Edition-Netzwerk.
- Wenn mehrere Standortkonfigurationen gewählt worden sind, entsprechen die auf dem Display angezeigten Daten den gewählten one-X Quick Edition-Netzwerken. Auf einigen Registerkarten gibt es eine Option, mit der Sie nur die Untergruppe von Daten anzeigen können, die allen ausgewählten Standorten gemeinsam ist.

Weitere Informationen über die Typen der anzeigbaren Konfigurationsdaten finden Sie unter [Registerkarten](#) auf Seite 17.

Elemente des Kontextmenüs

Wenn Sie ein Element in der Navigationsstruktur mit einem rechten Mausklick auswählen, wird ein Kontextmenü angezeigt. Das Kontextmenü stellt bei der Arbeit mit Anwendungsobjekten eine Alternative zu den Registerkarten dar.

Die folgenden Elemente sind im Kontextmenü enthalten:

- **Standorteigenschaften:** Zeigt standortspezifische Informationen an.
- **Aktualisieren:** Aktualisiert die Datenbank und das Display mit den an der Gerätekonfiguration zuletzt vorgenommenen Änderungen.
- **Web-Admin starten:** Stellt eine Verbindung mit den webbasierten Benutzeroberflächen des betreffenden one-X Quick Edition-Netzwerks her.

Hinweis:

Weitere Anleitungen erhalten Sie unter "Zugriff auf Optionen über die webbasierte Verwaltungsoberfläche" im Kapitel "Systemkonfiguration" im *Avaya one-X Quick Edition Systemadministrator-Handbuch*.

- **Datum/Uhrzeit einstellen:** Zeigt Systemdatum und -zeit eines oder mehrerer Netzwerke an. Weitere Informationen finden Sie unter [Einstellen von Systemdatum und -zeit](#) auf Seite 25.
- **Objekt hinzufügen > Gruppen:** Hinzufügen, Bearbeiten oder Löschen von Telefongruppen. Weitere Informationen finden Sie unter [Erstellen und Verwalten von Gruppen](#) auf Seite 29.
- **Objekt hinzufügen > Automatische Anrufannahme:** Hinzufügen, Bearbeiten oder Löschen von automatischen Anrufannahmekonfigurationen. Weitere Informationen finden Sie unter [Konfigurieren der Einstellungen der automatischen Anrufannahme](#) auf Seite 53.
- **Objekt hinzufügen > Wählregel:** Hinzufügen, Bearbeiten oder Löschen einer Wählregel. Weitere Informationen finden Sie unter [Anzeigen und Erstellen benutzerdefinierter Wählregeln](#) auf Seite 39.
- **Objekt hinzufügen > Dienstanbieter:** Hinzufügen, Bearbeiten oder Löschen einer Dienstanbieter-Konfiguration. Weitere Informationen finden Sie unter [Arbeiten mit SIP-Dienstanbieter -Konfigurationen](#) auf Seite 45.
- **Geräte aktualisieren:** Installation neuer oder älterer Softwareversionen auf allen gewählten Geräten. Weitere Informationen finden Sie unter [Aktualisieren oder Zurücksetzen der one-X Quick Edition-Geräte](#) auf Seite 24.

Registerkarten

Durch Auswahl eines Elements in der Navigationsstruktur können Sie Registerkarten anzeigen und gegebenenfalls Konfigurationsdaten ändern:

- **Details:** Anzeigen, Hinzufügen oder Bearbeiten der Konfigurationsinformationen eines Netzwerks oder einer Netzwerkgruppe (siehe [Arbeiten mit Standortkonfigurationen](#) auf Seite 19).
- **Gruppen:** Anzeigen, Erstellen oder Bearbeiten von Telefongruppen, Zuweisung von Wählregeln und/oder Einstellen von Regeln der Gruppen-Weiterleitung (siehe [Erstellen und Verwalten von Gruppen](#) auf Seite 29).
- **Wählregeln:** Definieren von Wählmodi zur Unterstützung von Gruppen-Wählregeln (siehe [Anzeigen und Erstellen benutzerdefinierter Wählregeln](#) auf Seite 39).
- **Dienstanbieter:** Hinzufügen, Entfernen oder Bearbeiten von Dienstanbieter-Konfigurationen (siehe [Arbeiten mit SIP-Dienstanbieter-Konfigurationen](#) auf Seite 45).
- **Automatische Anrufannahme:** Erstellen, Aktivieren oder Löschen von benutzerdefinierten automatischen Anrufannahmekonfigurationen (siehe [Konfigurieren der Einstellungen der automatischen Anrufannahme](#) auf Seite 53).
- **Netzwerk:** Angaben zum SMTP-Server für die Unterstützung der E-Mail-Benachrichtigungen bei Sprach-Mail und/oder Konfigurieren der VLAN-Priorisierung für ein one-X Quick Edition-Netzwerk (siehe [Netzwerk](#) auf Seite 59). Diese Registerkarte steht nur dann zur Verfügung, wenn eine einzige Standortkonfiguration gewählt worden ist.
- **Länder- und Spracheinstellungen:** Auswahl der Länder- und Spracheinstellungen und Bearbeiten von Wählplänen (siehe [Konfigurieren der Regionen, Sprachen und Wählpläne](#) auf Seite 63). Diese Registerkarte steht nur dann zur Verfügung, wenn eine einzige Standortkonfiguration gewählt worden ist.

Es gibt zwei weitere Registerkarten, die anfänglich nicht im Hauptfenster angezeigt werden: die Registerkarten **Makros** und **Makro-Zeitplan**. Weitere Informationen zu diesen Registerkarten finden Sie unter [Automatisieren von Verwaltungsaufgaben](#) auf Seite 67.

Kapitel 3: Arbeiten mit Standortkonfigurationen

Einführung

Dieses Kapitel erklärt, wie Sie der Multisite Provisioning Tool-Datenbank Daten von Standortkonfigurationen hinzufügen und diese Informationen bearbeiten oder löschen können. Alle Änderungen, die Sie an einer vorhandenen Standortkonfiguration vornehmen, werden automatisch beim Speichern der Änderungen auf das zu diesem Standort gehörende one-X Quick Edition-Netzwerk hochgeladen.

Dieses Kapitel enthält die folgenden Abschnitte:

- [Anzeigen der Registerkarte "Details"](#)
- [Hinzufügen und Bearbeiten der Standortkonfigurationen](#)
- [Anzeigen und Bearbeiten der Standortdetails](#)
- [Aktualisieren oder Zurücksetzen der one-X Quick Edition-Geräte](#)
- [Einstellen von Systemdatum und -zeit](#)
- [Festlegen der Vermittlungsnebenstelle eines one-X Quick Edition-Netzwerks](#)
- [Einstellen der Tonqualität](#)
- [Ändern des Administrator-Kennworts](#)

Anzeigen der Registerkarte "Details"

Die Registerkarte **Details** enthält Informationen über die von Ihnen konfigurierbaren Netzwerke. Für jedes Netzwerk ist eine Standortkonfiguration vorhanden. Die Informationen auf dem Display beziehen sich auf die gegenwärtig gewählten Standortkonfigurationen.

Unternehmensansicht

Wenn in der Navigationsstruktur das gesamte Unternehmen oder mehrere Standorte gewählt wurden, werden Informationen über alle Standortkonfigurationen angezeigt.

Die Registerkarte **Details** enthält die folgenden Informationen und Konfigurationsoptionen:

- **Neu:** Hinzufügen eines Standorts zur Datenbank.
- **Bearbeiten:** Bearbeiten eines Standorts.
- **Entfernen:** Löschen eines Standorts aus der Datenbank.
- **Standort-Name:** Die Namen vorhandener Standorte.
- **# Geräte:** Die Anzahl der Geräte, die in die dazugehörigen one-X Quick Edition Netzwerke eingebunden sind.
- **Zeitzone:** Die den vorhandenen Standorten zugewiesenen Zeitzone.
- **Primär-IP:** Die IP-Adressen, zu denen das Multisite Provisioning Tool eine Verbindung aufbaut, um Konfigurationsdaten hoch- oder herunterzuladen.
- **Aktiv:** Wenn eine Verbindung zum one-X Quick Edition-Gerät hergestellt worden ist, wird **Aktiv** angezeigt. Wenn keine Verbindung zum Gerät hergestellt worden ist, wird **Inaktiv** angezeigt.
- **Einstellungen speichern:** Sofortiges Herunterladen aller Konfigurationsänderungen auf die one-X Quick Edition-Geräte.
- **Abbrechen:** Verwerfen aller seit der letzten Speicherung vorgenommenen Änderungen.

Standortansicht

Wenn eine einzige Standortkonfiguration gewählt wurde, werden nur die diesen Standort betreffenden Informationen angezeigt.

Die Registerkarte **Details** enthält die folgenden Informationen und Konfigurationsoptionen:

- **Standortdetails:** Konfigurationseinstellungen eines einzigen one-X Quick Edition-Netzwerks.
 - **Standort-Name:** Der Name des ausgewählten Standorts.
 - **Netzwerk-Name:** Der Name des Netzwerks.
 - **Netzwerk-ID:** Die Standortkennung des Netzwerks.
 - **# Geräte:** Die Anzahl der in das Netzwerk eingebundenen Geräte.
 - **Datum:** Die Datums- und Zeiteinstellung aller in das Netzwerk eingebundenen Geräte.
 - **Zeit:** Die Uhrzeit aller in das Netzwerk eingebundenen Geräte.
 - **Vermittlung:** Die festgelegte Vermittlungsnebenstelle des Netzwerks.
 - **Audio:** Die aktuelle Einstellung der Audioqualität, die bestimmt, welcher Codec für die Kodierung des Audiopfads verwendet wird.
 - **Alle aktualisieren:** Synchronisation der Einstellungen der Standortkonfiguration mit dem Netzwerk.

- **Admin-Kennwort:** Ändern des Administrator-Kennworts für den Zugriff auf das Netzwerk.
- **Datum/Zeit:** Ändern der Datums- und/oder Zeiteinstellungen.
- **Einstellungen speichern:** Sofortiges Herunterladen aller Konfigurationsänderungen auf die Geräte.
- **Abbrechen:** Verwerfen aller Änderungen, die auf der Registerkarte **Standort-Details** seit der letzten Speicherung vorgenommen worden sind.
- **Geräteliste:** Konfigurationseinstellungen der in das one-X Quick Edition-Netzwerk eingebundenen Geräte.
 - **Aktualisieren:** Installieren der neuen oder älteren Softwareversion auf allen gewählten Geräten.
 - **Nst.:** Die Nebenstellenummer eines Telefons oder Gateways.
 - **Name:** Der einer Telefonnebenstelle zugeordnete Name. Wenn die Nebenstellenummer zu einem Gateway gehört, wird stattdessen **Unbekannt** angezeigt.
 - **IP-Adresse:** Die IP-Adresse eines Telefons oder Gateways.
 - **Version:** Die auf dem Telefon oder Gateway installierte Firmware-Version.
 - **Status:** Wenn das Gerät mit dem Multisite Provisioning Toll verbunden ist, wird **Aktiv** angezeigt. **Inaktiv** bedeutet, dass die Verbindung des Gerätes zum Netzwerk unterbrochen oder das Gerät defekt ist.
 - **Typ:** Der Gerätetyp.

Hinzufügen und Bearbeiten der Standortkonfigurationen

So fügen Sie der Multisite Provisioning Tool-Datenbank eine Standortkonfiguration hinzu

Hinweis: Stellen Sie, bevor Sie beginnen, die IP-Adressen von einem oder zwei im one-X Quick Edition-Netzwerk integrierten Geräten fest. Das Multisite Provisioning Tool benötigt diese Informationen, um eine Verbindung zum Netzwerk herzustellen. Für den Zugriff auf die Systemeinstellungen des Netzwerks benötigen Sie außerdem das Administrator-Kennwort.

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur das gesamte Unternehmen.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Details**.
3. Klicken Sie auf **Neu**.

Das Dialogfeld **Neuen Standort hinzufügen** wird angezeigt.

Kapitel 3: Arbeiten mit Standortkonfigurationen

4. Geben Sie im Feld **Name** eine eindeutige Bezeichnung für die Konfiguration ein (zum Beispiel **Standort1**).
5. Geben Sie in den Feldern **Primär-IP** die IP-Adressen eines der zum one-X Quick Edition-Netzwerk gehörenden one-X Quick Edition-Geräte ein.
6. Wenn Sie die IP-Adresse eines zweiten one-X Quick Edition-Gerätes haben, geben Sie die IP-Adresse in den Feldern für die **Sekundär-IP** ein.
7. Wählen Sie aus der Liste **Zeitzone** die Zeitzone des one-X Quick Edition-Netzwerks.
8. Geben Sie im Feld **Kennwort** das Administrator-Kennwort ein, um auf die Systemeinstellungen des one-X Quick Edition-Netzwerks zugreifen zu können.
9. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Das Multisite Provisioning Tool speichert die Konfiguration in der Datenbank, und der neue Eintrag wird auf der Registerkarte **Details** angezeigt.

So ändern Sie den Namen einer Standortkonfiguration oder die IP-Adresse, die für die Verbindung mit dem one-X Quick Edition-Netzwerk verwendet wird.

Hinweis: Wenn Sie die für die Verbindung mit dem one-X Quick Edition-Netzwerk verwendete IP-Adresse ändern möchten, stellen Sie, bevor Sie beginnen, die IP-Adresse von einem oder mehreren Geräten im one-X Quick Edition-Netzwerk fest. Für die Bearbeitung einer Standortkonfiguration benötigen Sie außerdem das Administrator-Kennwort, um auf die Systemeinstellungen des Netzwerks zugreifen zu können.

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur das gesamte Unternehmen.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Details**.
3. Wählen Sie in der Spalte **Standortbezeichnung** die Standortkonfiguration, die Sie bearbeiten möchten.
4. Klicken Sie auf **Bearbeiten**.

Das Dialogfeld **Neuen Standort hinzufügen** wird angezeigt.

5. Wenn Sie den Namen der Standortkonfiguration ändern möchten, geben Sie im Feld **Bezeichnung** eine eindeutige Bezeichnung ein (zum Beispiel **Standort_2**).
6. Wenn Sie möchten, dass sich das Multisite Provisioning Tool mit einem anderen Gerät im one-X Quick Edition-Netzwerk verbindet, geben Sie im Feld **Primär-IP** die IP-Adresse des Gerätes ein.
7. Bearbeiten Sie gegebenenfalls die Sekundär-IP-Adresse oder die Einstellungen für die Zeitzone.
8. Geben Sie im Feld **Kennwort** das Administrator-Kennwort ein, um auf die Systemeinstellungen des one-X Quick Edition-Netzwerks zugreifen zu können.

9. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Tipp: Sie können eingeben, nach welcher Zeit eine Zeitüberschreitung auftreten und wie viele Versuche das Multisite Provisioning Tool zum Zugriff auf das one-X Quick Edition-Netzwerk unternehmen soll. Weitere Informationen finden Sie unter [Festlegen von Anwendungsoptionen](#) auf Seite 10.

So entfernen Sie eine Standortkonfiguration aus der Multisite Provisioning Tool-Datenbank

Hinweis: Durch das Entfernen wird eine Standortkonfiguration nicht aus der Datenbank gelöscht.

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur das gesamte Unternehmen.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Details**.
3. Wählen Sie in der Spalte **Standortbezeichnung** die Standortkonfiguration, die Sie entfernen möchten.
4. Klicken Sie auf **Entfernen**.
5. Wenn Sie zum Entfernen der Standortkonfiguration aufgefordert werden, klicken Sie auf **Ja**.

Anzeigen und Bearbeiten der Standortdetails

So zeigen Sie Standortdetails, einschließlich der Geräte im one-X Quick Edition-Netzwerk, an und bearbeiten sie

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur die Standortkonfiguration, die Sie anzeigen oder bearbeiten möchten.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Details**.

Die zur Standortkonfiguration gehörigen Informationen werden angezeigt. Sie können die Konfiguration mit einem der folgenden Verfahren bearbeiten:

- [So aktualisieren Sie die Firmware bestimmter Geräte auf eine neue Version oder setzen sie auf eine ältere Version zurück](#) auf Seite 24
- [So können Sie Systemdaten und -zeit eines oder mehrerer Netzwerke anzeigen oder einstellen](#) auf Seite 25
- [So legen Sie die Vermittlungsnebenstelle eines Netzwerks fest](#) auf Seite 25
- [So stellen Sie die Tonqualität eines Netzwerks ein](#) auf Seite 26

- [So ändern Sie das Administrator-Kennwort für den Zugriff auf das Netzwerk](#) auf Seite 26

Tipp: Sie können den Namen der Standortkonfiguration oder die IP-Adresse ändern, die für die Verbindung mit dem one-X Quick Edition-Netzwerk verwendet wird, indem Sie in der Navigationsstruktur das gesamte Unternehmen auswählen (siehe [So ändern Sie den Namen einer Standortkonfiguration oder die IP-Adresse, die für die Verbindung mit dem one-X Quick Edition-Netzwerk verwendet wird.](#) auf Seite 22).

Aktualisieren oder Zurücksetzen der one-X Quick Edition-Geräte

Hinweis: Der folgende Vorgang setzt voraus, dass das Software-Paket zur Installation neuer oder älterer Versionen in das lokale Dateisystem des Administrator-Computers kopiert wurde und dass ein TFTP-Server auf dem Administrator-Computer ausgeführt wird.

So aktualisieren Sie die Firmware bestimmter Geräte auf eine neue Version oder setzen sie auf eine ältere Version zurück

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur die Standortkonfiguration des Netzwerks, das Sie aktualisieren möchten.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Details**.
3. Wählen Sie im Bereich **Geräteliste** die Geräte, die Sie aktualisieren möchten.
4. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Tipp: Sie können ebenfalls mit der rechten Maustaste auf die gewünschte Standortkonfiguration des Netzwerks klicken, um das Kontextmenü anzuzeigen. Wählen Sie die Option **Geräte aktualisieren**.

Das Dialogfeld **P2P-Geräte aktualisieren** wird angezeigt.

5. Geben Sie in den Feldern zum **TFTP-Server** die IP-Adresse des Computers ein, auf dem der TFTP-Server ausgeführt wird.
6. Klicken Sie auf **Weiter**.
Die Befehle werden ausgeführt, und eine Liste mit den Komponenten, die in der Aktualisierung enthalten sind, wird angezeigt.
7. Klicken Sie auf **Weiter**.

Der Aktualisierungsvorgang beginnt. Warten Sie den Neustart one-X Quick Edition-Geräte ab, bevor Sie fortfahren.

- Überprüfen Sie, ob die Aktualisierung erfolgreich abgeschlossen worden ist, und klicken Sie dann auf **Fertig stellen**.

Einstellen von Systemdatum und -zeit

So können Sie Systemdaten und -zeit eines oder mehrerer Netzwerke anzeigen oder einstellen

- Wählen Sie in der Navigationsstruktur die Standortkonfigurationen, die Sie bearbeiten möchten.
- Klicken Sie auf die Registerkarte **Details**.
- Klicken Sie im Bereich **Standortdetails** auf **Datum/Zeit**.

Tipp: Sie können die gewünschte Standortkonfiguration ebenfalls mit einem rechten Mausklick auswählen und im Kontextmenü **Datum/Uhrzeit einstellen** wählen.

Das Dialogfeld **Datum/Uhrzeit einstellen** wird angezeigt.

- Bearbeiten Sie den Wert in der Liste **Datum/Zeit**.
- Wenn Sie das Systemdatum bzw. die Systemzeit an die Zeitzone des Multisite Provisioning Tools anpassen möchten (siehe [Festlegen von Anwendungsoptionen](#) auf Seite 10 für weitere Informationen zum Einstellen der Ortszeit), wählen Sie **Synchronisation mit meiner Ortszeit (Zeitzone berücksichtigt)**.
- Klicken Sie auf **Einstellen**.
- Klicken Sie auf **Einstellungen speichern** und führen Sie die Befehle aus.

Festlegen der Vermittlungsnebenstelle eines one-X Quick Edition-Netzwerks

So legen Sie die Vermittlungsnebenstelle eines Netzwerks fest

- Wählen Sie in der Navigationsstruktur die Standortkonfiguration, die Sie bearbeiten möchten.
- Klicken Sie auf die Registerkarte **Details**.
- Wählen Sie aus der Liste **Vermittlung** die Nummer der Nebenstelle, an die Anrufe umgeleitet werden sollen.

4. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern** und führen Sie die Befehle aus.
Das Multisite Provisioning Tool lädt die Konfigurationsänderungen auf das one-X Quick Edition-Netzwerk herunter.

Einstellen der Tonqualität

So stellen Sie die Tonqualität eines Netzwerks ein

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur die Standortkonfiguration, die Sie bearbeiten möchten.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Details**.
3. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus der Liste **Audio** aus:
 - **Hohe Bandbreite:** Der Ton wird mittels eines Hochqualitätsformats digital kodiert, das ca. 64 Kilobit pro Sekunde der Bandbreite des one-X Quick Edition-Netzwerks in Anspruch nimmt.
 - **Niedrige Bandbreite:** Es wird ein komprimiertes Format verwendet, das ca. 8 Kilobit pro Sekunde der Bandbreite des one-X Quick Edition-Netzwerks beansprucht.
4. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern** und führen Sie die Befehle aus.
Das Multisite Provisioning Tool lädt die Konfigurationsänderungen auf das one-X Quick Edition-Netzwerk herunter.

Ändern des Administrator-Kennworts

So ändern Sie das Administrator-Kennwort für den Zugriff auf das Netzwerk

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur die Standortkonfiguration, die Sie bearbeiten möchten.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Details**.
3. Klicken Sie auf **Admin-Kennwort**.
Das Dialogfeld **Admin-Kennwort ändern** wird angezeigt.
4. Geben Sie im Feld **Aktuelles Kennwort** das Kennwort ein, das gegenwärtig für den Zugriff auf die Systemoptionen des one-X Quick Edition-Netzwerks benutzt wird.
5. Geben Sie das neue Kennwort im Feld **Neues Kennwort** ein.
6. Geben Sie das neue Kennwort im Feld **Kennwort bestätigen** erneut ein.

7. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.
8. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern** und führen Sie die Befehle aus.

Das Multisite Provisioning Tool aktualisiert das Kennwort lokal und lädt das neue Kennwort auf das one-X Quick Edition-Netzwerk herunter.

ACHTUNG: Sollten Sie das Administrator-Kennwort vergessen haben, setzen Sie sich mit dem zuständigen Tech-Support-Mitarbeiter in Verbindung, um es zurücksetzen zu lassen.

Kapitel 4: Erstellen und Verwalten von Gruppen

Einleitung

Dieses Kapitel erklärt das Erstellen und Verwalten von Gruppen. Mit den jeweiligen Konfigurationsoptionen können Sie Gruppen erstellen und bearbeiten, Weiterleitungsregeln für Gruppen festlegen und Wählregeln auf Gruppen anwenden. Alle Änderungen, die Sie an Gruppeneinstellungen vornehmen, werden automatisch beim Speichern der Änderungen auf das dazugehörige one-X Quick Edition-Netzwerk hochgeladen.

Dieses Kapitel enthält die folgenden Abschnitte:

- [Anzeigen der Registerkarte "Gruppen"](#)
- [Erstellen und Löschen von Gruppeneinstellungen](#)
- [Anzeigen und Bearbeiten der Gruppeneinstellungen und -einstellungen](#)
- [Definieren von Weiterleitungsregeln einer Gruppe](#)
- [Anwenden von Wählregeln auf eine Gruppe](#)

Anzeigen der Registerkarte "Gruppen"

Die Registerkarte **Gruppen** zeigt Informationen über die in der Multisite Provisioning Tool-Datenbank gespeicherten Telefongruppen an. Die Informationen auf dem Display beziehen sich auf das gegenwärtig in der Navigationsstruktur gewählte Element.

Unternehmensansicht

Wenn in der Navigationsstruktur das gesamte Unternehmen gewählt wurde, werden Informationen über die Konfigurationen aller Standorte angezeigt.

Die Registerkarte **Gruppen** enthält die folgenden Informationen und Konfigurationsoptionen:

- **Neu:** Hinzufügen einer Gruppe zur Datenbank.
- **Bearbeiten:** Bearbeiten einer Gruppe.

- **Entfernen:** Löschen einer Gruppe aus der Datenbank.
- **Ausgewählte/r Standort(e):** Die Namen der gegenwärtig gewählten Standorte.
- **Nur Gruppen anzeigen, die alle ausgewählten Standorte gemeinsam haben:** Wenn diese Option gewählt wurde, werden die in allen ausgewählten Standorten vorhandenen Gruppen angezeigt. Wird diese Wahl aufgehoben, werden sämtliche Gruppen der ausgewählten Standorte angezeigt.
- **Nst:** Die der Gruppe zugewiesene Nebenstellenummer.
- **Gruppenname:** Die Namen vorhandener Gruppen.
- **Betroffene Standorte:** Die Namen der Standorte, zu denen die Gruppe gehört, und die Anzahl von Telefonen, die zu den Gruppen an diesen Standorten gehören.
- **Einstellungen speichern:** Sofortiges Herunterladen aller Konfigurationsänderungen auf die one-X Quick Edition-Geräte.
- **Abbrechen:** Verwerfen aller Änderungen, die auf der Registerkarte **Gruppen** seit der letzten Speicherung vorgenommen worden sind.

Standortansicht

Wenn eine einzige Standortkonfiguration gewählt wurde, werden nur die diesen Standort betreffenden Informationen angezeigt.

Wenn eine einzige Standortkonfiguration gewählt wurde, zeigt Registerkarte **Gruppen** die folgenden Informationen und Konfigurationsoptionen an:

- **Neu:** Hinzufügen einer Gruppe zum ausgewählten Standort.
- **Bearbeiten:** Bearbeiten einer vorhandenen Gruppe.
- **Entfernen:** Entfernen der gewählten Gruppe vom gewählten Standort.
- **Nbst.:** Die Gruppen zugewiesenen Nebenstellenummern.
- **Gruppenname:** Die Namen vorhandener Gruppen. Durch Klicken auf einen Namen werden die diese Gruppe betreffenden Informationen angezeigt.
- **# Mitglieder:** Die Anzahl der Telefone in den einzelnen Gruppen.
- **Mitglieder:** Informationen zu den Telefonen einer Gruppe.
 - **Neu:** Hinzufügen eines Telefons zur gewählten Gruppe.
 - **Entfernen:** Entfernen eines Telefons aus der gewählten Gruppe.
 - **Nst.:** Die Nebenstellenummern der Mitgliedertelefone.
 - **Name:** Die den einzelnen Telefonen zugeordneten Benutzernamen.
 - **Status:** Wenn das Telefon mit dem Netzwerk verbunden ist, wird **Aktiv** angezeigt. **Inaktiv** bedeutet, dass die Verbindung des Telefons zum Netzwerk unterbrochen ist oder das Gerät defekt ist.

- **Weiterleiten:** Informationen zu den Weiterleitungsregeln einer Gruppe.
 - **Weiterleiten aktivieren:** Mit dieser Option werden die Weiterleitungsregeln aktiviert.
 - **Nach # Ruftönen weiterleiten:** Die Anzahl der Ruftöne, nach denen ein bei der Gruppe eingehender unbeantworteter Anruf weitergeleitet wird.
 - **Nebenstelle:** Diese Option zeigt die Nummer der Nebenstelle an, an die unbeantwortete Anrufe weitergeleitet werden.
 - **Gewählt:** Diese Option zeigt eine bestimmte Nummer an, an die unbeantwortete Anrufe weitergeleitet werden.
 - **Vermittlung:** Wenn diese Option gewählt wird, werden unbeantwortete Anrufe an die bezeichnete Vermittlungsnebenstelle weitergeleitet. Die Vermittlungsnebenstelle muss gesondert angegeben werden (siehe *Avaya one-X Quick Edition-Telefon-Benutzerhandbuch*).
- **Wählregeln:** Informationen zu den zugewiesenen Wählregeln (Wählregeln müssen auf der Registerkarte **Wählregeln** gesondert erstellt werden).
 - **Hinzufügen:** Hinzufügen einer vorhandenen Wählregel zur gewählten Gruppe.
 - **Entfernen:** Aufheben einer Wählregelzuweisung.
 - **Name:** Die Namen vorhandener Wählregeln.
 - **Modus:** Die vorhandenen Wählregeln zugeordneten Wählmodi.
 - **Status:** Wenn dieser Wählmodus von den Telefonen der Gruppe verwendet werden kann, wird **Zulässig** angezeigt. Wenn die Fähigkeit, den Wählmodus auf diesen Telefonen zu verwenden, deaktiviert ist, wird **Unzulässig** angezeigt.

Erstellen und Löschen von Gruppensegmenten

So erstellen Sie eine Telefongruppe

1. Führen Sie in der Navigationsstruktur einen der folgenden Schritte durch:
 - Um alle in der Datenbank aufgeführten Netzwerke auszuwählen, markieren Sie das gesamte Unternehmen.
 - Um mehr als ein Netzwerk auszuwählen, wählen Sie entweder bei gedrückter Strg-Taste die einzelnen Namen, oder wählen Sie das erste Element und klicken bei gedrückter Umschalttaste auf das letzte Element, um eine Reihe fortlaufender Elemente zu wählen.
 - Um eine Telefongruppe in einem einzigen Netzwerk zu erstellen, wählen Sie die Standortkonfiguration dieses Netzwerks.

2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Gruppen** auf **Neu**.

Das Dialogfeld **Neue Gruppe hinzufügen** wird angezeigt. Die Namen aller gewählten Standortkonfigurationen werden unter **Standort(e)** angezeigt.

3. Geben Sie im Feld **Nebenstelle** die Nummer der Nebenstelle ein, unter der alle Mitglieder der Gruppe angerufen werden können.
4. Geben Sie im Feld **Name** den Namen der Gruppe ein.
5. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
6. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern** und führen Sie die Befehle aus.

Das Multisite Provisioning Tool speichert die Gruppendefinition in der Datenbank, und der neue Eintrag wird auf der Registerkarte angezeigt.

So fügen Sie Telefone einer Gruppe hinzu

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur die Standortkonfiguration des Zielnetzwerks.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Gruppen**.
3. Wählen Sie aus der Liste die Gruppe, die Sie bearbeiten möchten.
4. Klicken Sie im Bereich **Mitglieder** auf **Hinzufügen**.

Im Dialogfeld **Mitglieder einer Gruppe hinzufügen** wird eine Liste aller Telefone im one-X Quick Edition-Netzwerk angezeigt.

5. Wählen Sie die Telefone, die Sie hinzufügen möchten:
 - Um einzelne Elemente auszuwählen, klicken Sie bei gedrückter Strg-Taste auf einzelne Regelnamen in der Liste.
 - Wenn Sie mehrere aufeinander folgende Elemente auswählen möchten, wählen Sie das erste Element und klicken dann bei gedrückter Umschalttaste auf das letzte Element.
6. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
7. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern** und führen Sie die Befehle aus.

Das Multisite Provisioning Tool lädt die Konfigurationsänderungen auf das one-X Quick Edition-Netzwerk herunter.

So entfernen Sie Telefone aus einer Gruppe

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur die Standortkonfiguration des Zielnetzwerks.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Gruppen**.
3. Wählen Sie aus der Liste **Mitglieder** die Mitglieder, die Sie entfernen möchten. Klicken Sie bei gedrückter Strg-Taste auf einzelne Einträge in der Liste, oder wählen Sie das erste Element und klicken anschließend bei gedrückter Umschalttaste auf den letzten Eintrag, um mehrere aufeinander folgende Einträge auszuwählen.
4. Klicken Sie auf **Entfernen**.

5. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern** und führen Sie die Befehle aus.

Das Multisite Provisioning Tool lädt die Konfigurationsänderungen auf das one-X Quick Edition-Netzwerk herunter.

So löschen Sie eine Gruppeneinstellung, die mehr als einem Netzwerk zugeordnet ist

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur das gesamte Unternehmen.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Gruppen**.
3. Heben Sie die Markierung der Option **Nur die Gruppen anzeigen, die alle ausgewählten Standorte gemeinsam haben** auf.
Alle vorhandenen Gruppeneinstellungen werden angezeigt.
4. Wählen Sie in der Spalte **Gruppenname** die Gruppeneinstellung, die Sie löschen möchten.
5. Klicken Sie auf **Entfernen**.
6. Wenn Sie zum Entfernen der Gruppe aufgefordert werden, klicken Sie auf **Ja**.
7. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern** und führen Sie die Befehle aus.

Das Multisite Provisioning Tool lädt die Konfigurationsänderungen auf die one-X Quick Edition-Netzwerke herunter, und die Gruppeneinstellung wird aus der Datenbank der einzelnen Netzwerke entfernt.

So löschen Sie eine Gruppeneinstellung, die nur einem Netzwerk zugeordnet ist

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur die Standortkonfiguration des Zielnetzwerks.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Gruppen**.
3. Wählen Sie in der Spalte **Gruppenname** die Gruppeneinstellung, die Sie löschen möchten.
4. Klicken Sie auf **Entfernen**.
5. Wenn Sie zum Entfernen der Gruppe aufgefordert werden, klicken Sie auf **Ja**.
6. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern** und führen Sie die Befehle aus.

Das Multisite Provisioning Tool lädt die Konfigurationsänderungen auf das one-X Quick Edition-Netzwerk herunter, und die Gruppeneinstellung wird aus der Datenbank entfernt.

Anzeigen und Bearbeiten der Gruppeneinstellungen und -einstellungen

Informationen zu vorhandenen Gruppen werden auf der Registerkarte **Gruppen** angezeigt.

Nach Wahl des Gruppennamens auf der Registerkarte **Gruppen** werden Ihnen nach Klicken auf **Bearbeiten** die Einstellungen der dieser Gruppe angezeigt. Die folgenden Möglichkeiten stehen Ihnen zur Bearbeitung der Gruppendefinition zur Verfügung:

- [So fügen Sie Telefone einer Gruppe hinzu](#) auf Seite 32
- [So entfernen Sie Telefone aus einer Gruppe](#) auf Seite 32
- [So ordnen Sie Weiterleitungsregeln einer Telefongruppe zu](#) auf Seite 35
- [So wenden Sie Wählregeln auf eine Gruppe an](#) auf Seite 36

So zeigen Sie eine Liste aller Gruppendefinitionen an

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur das gesamte Unternehmen.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Gruppen**.
3. Heben Sie die Markierung der Option **Nur die Gruppen anzeigen, die alle ausgewählten Standorte gemeinsam haben** auf.
Alle in der Datenbank gespeicherten Gruppendefinitionen werden angezeigt.
4. Wenn Sie Gruppeneinstellungen anzeigen oder bearbeiten möchten, wählen Sie den Namen der Gruppe aus der Liste und klicken Sie auf **Bearbeiten**.

So zeigen Sie gewählten Standortkonfigurationen zugeordnete Gruppendefinitionen an

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur die gewünschten Standortkonfigurationen.
 - Um einzelne, nicht aufeinander folgende Elemente auszuwählen, klicken Sie bei gedrückter Strg-Taste auf die Namen in der Navigationsstruktur.
 - Wenn Sie mehrere aufeinander folgende Elemente auswählen möchten, wählen Sie das erste Element und klicken dann bei gedrückter Umschalttaste auf das letzte Element.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Gruppen**.
Die Gruppendefinitionen, die den gewählten Standortkonfigurationen zugeordnet sind, werden angezeigt.
3. Wenn Sie Gruppeneinstellungen anzeigen oder bearbeiten möchten, wählen Sie den Namen der Gruppe aus der Liste und klicken Sie auf **Bearbeiten**.

So zeigen Sie Gruppendefinitionen an, die zu mehr als einem Netzwerk gehören

1. Führen Sie in der Navigationsstruktur einen der folgenden Schritte durch:
 - Um alle in der Datenbank aufgeführten Netzwerke auszuwählen, markieren Sie das gesamte Unternehmen.
 - Um mehr als ein Netzwerk auszuwählen, wählen Sie entweder bei gedrückter Strg-Taste die einzelnen Namen, oder wählen Sie das erste Element und klicken bei

gedrückter Umschalttaste auf das letzte Element, um eine Reihe fortlaufender Elemente zu wählen.

2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Gruppen**.
3. Wählen Sie **Nur die Gruppen anzeigen, die alle ausgewählten Standorte gemeinsam haben**.

Die Untergruppe der Gruppeneinstellungen, die in allen Standortkonfigurationen vorhanden sind, wird angezeigt.

4. Wenn Sie Gruppeneinstellungen anzeigen oder bearbeiten möchten, wählen Sie den Namen der Gruppe aus der Liste und klicken Sie auf **Bearbeiten**.

So zeigen Sie Gruppeneinstellungen eines einzelnen Netzwerks an

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur die Standortkonfiguration des Zielnetzwerks.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Gruppen**.

Eine Liste der Gruppen, die für die gewählte Standortkonfiguration definiert worden sind, wird angezeigt.

Definieren von Weiterleitungsregeln einer Gruppe

So ordnen Sie Weiterleitungsregeln einer Telefongruppe zu

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur die Standortkonfiguration des Zielnetzwerks.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Gruppen**.
3. Wählen Sie den Namen der Gruppe aus der Liste aus.
4. Wählen Sie im Bereich **Weiterleiten** die Option **Weiterleiten aktivieren**.
5. Wählen Sie aus der Liste **Nach # Ruftönen weiterleiten** aus, wie häufig das Telefon klingeln muss, bevor ein unbeantworteter Anruf weitergeleitet wird.
6. Wählen Sie eine der folgenden Optionen:
 - Um den Anruf an eine Nebenstellenummer weiterzuleiten, klicken Sie auf **Nebenstelle** und wählen Sie die Nebenstellenummer aus der benachbarten Liste.
 - Um den Anruf an eine von Ihnen eingegebene Nummer weiterzuleiten, klicken Sie auf **Gewählt** und geben Sie die Nummer im benachbarten Feld ein. Geben Sie die Vorwahl ein, die für die Weiterleitung des Anrufs an eine externe PSTN-Leitung oder ein SIP-VoIP-Netzwerk erforderlich ist.
 - Um den Anruf an die bezeichnete Vermittlungsnebenstelle weiterzuleiten, wählen Sie **Vermittlung**. Die Vermittlungsnebenstelle muss gesondert festgelegt werden (siehe

[Festlegen der Vermittlungsnebenstelle eines one-X Quick Edition-Netzwerks](#) auf Seite 25).

7. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern** und führen Sie die Befehle aus.

Das Multisite Provisioning Tool lädt die Konfigurationsänderungen auf das one-X Quick Edition-Netzwerk herunter.

Anwenden von Wählregeln auf eine Gruppe

Eine Wählregel wird erst wirksam, nachdem sie auf eine Gruppe angewendet worden ist. Informationen über das Erstellen von Wählregeln finden Sie unter [Anzeigen und Erstellen benutzerdefinierter Wählregeln](#) auf Seite 39.

So wenden Sie Wählregeln auf eine Gruppe an

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur die Standortkonfiguration des Zielnetzwerks.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Gruppen**.
3. Wählen Sie den Namen der Gruppe aus der Liste aus.
4. Klicken Sie im Bereich **Wählregel** auf Hinzufügen.

Das Dialogfeld **Wählregeln einer Gruppe hinzufügen** wird angezeigt.

Hinweis: Sie können der Liste benutzerdefinierte Wählregeln hinzufügen (siehe [Erstellen und Löschen von benutzerdefinierten Regeln](#) auf Seite 40).

5. Wählen Sie die Regeln, die Sie anwenden möchten:
 - Um einzelne Elemente auszuwählen, klicken Sie bei gedrückter Strg-Taste auf die Namen in der Liste.
 - Wenn Sie mehrere aufeinander folgende Elemente auswählen möchten, wählen Sie das erste Element und klicken dann bei gedrückter Umschalttaste auf das letzte Element.
6. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
7. Wählen Sie auf der Registerkarte **Gruppen** die Gruppe, um die Anzeige zu aktualisieren.
8. Wählen Sie in der Spalte **Status** im Bereich **Wählregeln** die Option **Zulässig** oder **Unzulässig** für alle Regeln auf der Liste.
9. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern** und führen Sie die Befehle aus.

Das Multisite Provisioning Tool lädt die Konfigurationsänderungen auf das one-X Quick Edition-Netzwerk herunter.

So löschen Sie benutzerdefinierte Wählregeln aus der Liste

Hinweis: Durch Löschen einer Regel aus der Liste der **Wählregeln** auf der Registerkarte **Gruppen** wird die Regel nicht von der Registerkarte **Wählregeln** gelöscht.

1. Wählen Sie im Bereich **Wählregeln** die Regeln, die Sie löschen möchten.
 - Um einzelne Elemente auszuwählen, klicken Sie bei gedrückter Strg-Taste auf einzelne Regelnamen in der Liste.
 - Wenn Sie mehrere aufeinander folgende Elemente auswählen möchten, wählen Sie das erste Element und klicken dann bei gedrückter Umschalttaste auf das letzte Element.
2. Klicken Sie auf **Entfernen**.
3. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern** und führen Sie die Befehle aus.

Das Multisite Provisioning Tool lädt die Konfigurationsänderungen auf das one-X Quick Edition-Netzwerk herunter.

Kapitel 5: Anzeigen und Erstellen benutzerdefinierter Wählregeln

Einleitung

Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie Wählmodi zur Unterstützung von Gruppen-Wählregeln definieren. Mit den Konfigurationsoptionen auf der Registerkarte **Wählregeln** können Sie Wählmodi und Wählregeln erstellen und bearbeiten. Alle Regeln, die Sie hinzufügen oder löschen, werden automatisch beim Speichern der Änderungen auf die den jeweiligen Regeln zugeordneten one-X Quick Edition-Netzwerke geladen.

Wählregeln werden für Gruppenkonfigurationen verwendet (siehe [Anwenden von Wählregeln auf eine Gruppe](#) auf Seite 36).

Dieses Kapitel enthält die folgenden Abschnitte:

- [Anzeigen der Registerkarte "Wählregeln"](#)
- [Erstellen und Löschen von benutzerdefinierten Regeln](#)
- [Anzeigen und Bearbeiten benutzerdefinierter Wählregeln](#)

Anzeigen der Registerkarte "Wählregeln"

Auf der Registerkarte **Wählregeln** werden Informationen über die Wählregeln angezeigt, die Gruppen zugewiesen werden können. Die Informationen auf dem Display beziehen sich auf das gegenwärtig in der Navigationsstruktur gewählte Element.

Unternehmensansicht

Wenn in der Navigationsstruktur das gesamte Unternehmen gewählt wurde, werden Informationen über die Konfigurationen aller Standorte angezeigt.

Die Registerkarte **Wählregeln** enthält die folgenden Informationen und Konfigurationsoptionen:

- **Neu:** Hinzufügen einer benutzerdefinierten Regel zur Datenbank.
- **Bearbeiten:** Bearbeiten einer benutzerdefinierten Regel.

- **Entfernen:** Löschen einer benutzerdefinierten Regel aus der Datenbank. Die Regeln für Nebenstelle, Notruf oder Lokal können nicht gelöscht werden.
- **Ausgewählte/r Standort(e):** Die Namen der gegenwärtig gewählten Standorte.
- **Nur Wählregeln anzeigen, die alle ausgewählten Standorte gemeinsam haben:** Mit dieser Option werden nur die Regeln angezeigt, die in allen ausgewählten Standorten vorhanden sind. Wird die Markierung dieser Option aufgehoben, werden alle Regeln der ausgewählten Standorte angezeigt.
- **Regelname:** Die Namen vorhandener Regeln.
- **Modus:** Die den Regeln zugewiesenen Wählmodi.
- **Betroffene Standorte:** Die Namen von Standorten, die die Regel verwenden.
- **Einstellungen speichern:** Sofortiges Herunterladen aller Konfigurationsänderungen auf die one-X Quick Edition-Geräte.
- **Abbrechen:** Verwerfen aller seit der letzten Speicherung vorgenommenen Änderungen.

Standortansicht

Wenn eine einzige Standortkonfiguration gewählt worden ist, werden nur die diesen Standort betreffenden Informationen angezeigt.

Die Registerkarte **Wählregeln** enthält die folgenden Informationen und Konfigurationsoptionen:

- **Neu:** Hinzufügen einer benutzerdefinierten Regel zur Datenbank.
- **Bearbeiten:** Bearbeiten einer benutzerdefinierten Regel.
- **Entfernen:** Löschen einer benutzerdefinierten Regel aus der Datenbank. Die Regeln für Nebenstelle, Notruf oder Lokal können nicht gelöscht werden.
- **Name:** Die Namen vorhandener Regeln.
- **Modus:** Die den Regeln zugewiesenen Wählmodi.
- **Einstellungen speichern:** Sofortiges Herunterladen aller Konfigurationsänderungen auf die one-X Quick Edition-Geräte.
- **Abbrechen:** Verwerfen aller seit der letzten Speicherung vorgenommenen Änderungen.

Erstellen und Löschen von benutzerdefinierten Regeln

So erstellen Sie eine benutzerdefinierte Wählregel

1. Führen Sie in der Navigationsstruktur einen der folgenden Schritte durch:

- Um die Regel für alle Gruppenseiten verfügbar zu machen, wählen Sie das gesamte Unternehmen.
 - Um die Regel für Gruppen verfügbar zu machen, die zu denen Telefonen aus mehreren Netzwerken gehören, klicken Sie entweder bei gedrückter Strg-Taste auf die Namen in der Navigationsstruktur oder wählen Sie das erste Element und klicken Sie bei gedrückter Umschalttaste auf das letzte Element, um eine Reihe fortlaufender Elemente zu wählen.
 - Um die Regel für alle Gruppen, die zu einem einzigen Netzwerk gehören, verfügbar zu machen, wählen Sie die Standortkonfiguration dieses Netzwerks.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Wählregeln** auf **Neu**.
Das Dialogfeld **Neue Wählregel hinzufügen** wird angezeigt. Die Namen aller ausgewählten Standortkonfigurationen werden unter **Standort(e)** angezeigt.
 3. Geben Sie im Feld **Name** eine Beschreibung der Regel ein.
 4. Geben Sie im Feld **Modus** einen Regelmodus ein. Der Modus muss eine Ziffernfolge sein. Folgende Sonderzeichen können im Modus verwendet werden:
 - * entspricht einer beliebigen nachfolgenden Ziffer oder Ziffernreihe
 - ? ist ein Platzhalterzeichen, das jede beliebige einzelne Ziffer an dieser Stelle zulässtUm beispielsweise einen Wählmodus zu erstellen, der einer 0800-er Nummer in einem Bereich entspricht, für den der PSTN-Zugriffscode 9 anzuwenden ist, können Sie **90800*** oder **90800??????** eingeben.
 5. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
 6. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern** und führen Sie die Befehle aus.
Das Multisite Provisioning Tool speichert die Konfiguration in der Datenbank, und der neue Eintrag wird auf der Registerkarte **Wählregeln** angezeigt.

So löschen Sie eine benutzerdefinierte Regel, die mehreren Gruppen und Netzwerken zugeordnet ist

Hinweis: Eine benutzerdefinierte Regel kann nicht gelöscht werden, wenn sie einer Gruppe zugewiesen ist. Entfernen Sie zuerst die Zuweisung (siehe [So löschen Sie benutzerdefinierte Wählregeln aus der Liste](#) auf Seite 37).

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur das gesamte Unternehmen.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Wählregeln**.
3. Heben Sie die Markierung der Option **Nur die Wählregeln anzeigen, die alle ausgewählten Standorte gemeinsam haben** auf.
Alle vorhandenen Regeln werden jetzt angezeigt.
4. Wählen Sie in der Spalte **Regelname** die benutzerdefinierte Regel, die Sie löschen möchten. Regeln für **Notruf**, **Nebenstelle**, **Extern**, **Vermittlung** oder **VoIP E164** können nicht gelöscht werden.

5. Klicken Sie auf **Entfernen**.
6. Wenn Sie zum Entfernen der Regel aufgefordert werden, klicken Sie auf **Ja**.
7. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern** und führen Sie die Befehle aus.

Das Multisite Provisioning Tool lädt die Konfigurationsänderungen auf die one-X Quick Edition-Netzwerke herunter, und die Regel wird aus der Datenbank entfernt.

So löschen Sie eine benutzerdefinierte Regel, die einer einzigen Gruppe und einem einzigen Netzwerk zugeordnet ist

Hinweis: Eine benutzerdefinierte Regel kann nicht gelöscht werden, wenn sie einer Gruppe zugewiesen ist. Entfernen Sie zuerst die Zuweisung (siehe [So löschen Sie benutzerdefinierte Wählregeln aus der Liste](#) auf Seite 37).

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur die Standortkonfiguration des Zielnetzwerks.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Wählregeln**.
3. Wählen Sie in der Spalte **Name** die benutzerdefinierte Regel, die Sie löschen möchten. Regeln für **Notruf**, **Nebenstelle**, **Extern**, **Vermittlung** oder **VoIP E164** können nicht gelöscht werden.
4. Klicken Sie auf **Entfernen**.
5. Wenn Sie zum Entfernen der Regel aufgefordert werden, klicken Sie auf **Ja**.
6. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern** und führen Sie die Befehle aus.

Das Multisite Provisioning Tool lädt die Konfigurationsänderungen auf das one-X Quick Edition-Netzwerk herunter, und die Gruppendefinition wird aus der Datenbank entfernt.

Anzeigen und Bearbeiten benutzerdefinierter Wählregeln

Informationen zu den Gruppen-Wählregeln werden auf der Registerkarte **Wählregeln** angezeigt.

Wählen Sie die Regel auf der Registerkarte **Wählregeln** aus und klicken Sie anschließend auf **Bearbeiten**, um die Einstellungen dieser Regel anzuzeigen. So bearbeiten Sie einen Wählregel-Modus (siehe [So bearbeiten Sie einen Wählregel-Modus](#) auf Seite 43).

So zeigen Sie eine Liste aller Wählregeln an

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur das gesamte Unternehmen.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Wählregeln**.
3. Heben Sie die Markierung der Option **Nur die Wählregeln anzeigen, die alle ausgewählten Standorte gemeinsam haben** auf.

Alle in der Datenbank gespeicherten Regeln werden angezeigt.

So zeigen Sie die Wählregeln an, die für die ausgewählten Standortkonfigurationen verfügbar sind

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur die gewünschten Standortkonfigurationen.
 - Um einzelne, nicht aufeinander folgende Elemente auszuwählen, klicken Sie bei gedrückter Strg-Taste auf die Namen in der Navigationsstruktur.
 - Wenn Sie mehrere aufeinander folgende Elemente auswählen möchten, wählen Sie das erste Element und klicken Sie dann bei gedrückter Umschalttaste auf das letzte Element.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Wählregeln**.

Die für die ausgewählten Standortkonfigurationen verfügbaren Wählregeln werden angezeigt.

So zeigen Sie die Wählregeln an, die für einen bestimmten Gruppen- und Netzwerktyp gelten

1. Führen Sie in der Navigationsstruktur einen der folgenden Schritte durch:
 - Um alle in der Datenbank aufgeführten Netzwerke auszuwählen, markieren Sie das gesamte Unternehmen.
 - Um mehr als ein Netzwerk auszuwählen, wählen Sie entweder bei gedrückter Strg-Taste die einzelnen Namen, oder wählen Sie das erste Element und klicken bei gedrückter Umschalttaste auf das letzte Element, um eine Reihe fortlaufender Elemente zu wählen.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Wählregeln**.
3. Wählen Sie **Nur die Wählregeln anzeigen, die alle ausgewählten Standorte gemeinsam haben**.

Die Untergruppe der Wählregeln, die in allen Standortkonfigurationen vorhanden sind, werden angezeigt.

So zeigen Sie die Wählregeln einer einzigen Gruppe und eines einzigen Netzwerks an

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur die Standortkonfiguration des Zielnetzwerks.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Wählregeln**.

Eine Liste der für die ausgewählten Standortkonfigurationen verfügbaren Wählregeln wird angezeigt.

So bearbeiten Sie einen Wählregel-Modus

1. Zeigen Sie die Wählregel mit einer der oben beschriebenen Methoden auf der Registerkarte **Wählregeln** an.
2. Wählen Sie die Regel aus der Liste aus.

3. Klicken Sie auf **Bearbeiten**.

Das Dialogfeld **Wählregel bearbeiten** wird angezeigt.

4. Wenn Sie den Regelnamen ändern möchten, geben Sie im Feld **Name** einen anderen Namen ein.
5. Wenn Sie den Wählmodus ändern möchten, bearbeiten Sie den Modus im Feld **Modus**. Der Modus muss eine Ziffernfolge sein. Folgende Sonderzeichen können im Modus verwendet werden:
 - * entspricht einer beliebigen nachfolgenden Ziffer oder Ziffernreihe
 - ? ist ein Platzhalterzeichen, das jede beliebige einzelne Ziffer an dieser Stelle zulässt

Um beispielsweise einen Wählmodus zu erstellen, der einer 0800-er Nummer in einem Bereich entspricht, für den der PSTN-Zugriffscod 9 anzuwenden ist, können Sie **90800*** oder **90800??????** eingeben.

6. Klicken Sie auf **Speichern**.
7. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern** und führen Sie die Befehle aus.

Das Multisite Provisioning Tool lädt die Änderungen auf alle one-X Quick Edition-Netzwerke herunter, die von dieser Regel betroffen sind. Die überarbeitete benutzerdefinierte Regel wird auf der Registerkarte **Wählregeln** angezeigt.

Kapitel 6: Arbeiten mit SIP-Dienstleister-Konfigurationen

Einleitung

Dieses Kapitel gibt Ihnen einen Überblick darüber, wie Sie ein one-X Quick Edition-Netzwerk für den Zugriff über das Netzwerk eines SIP-VoIP-Dienstleisters konfigurieren können. Mit den Konfigurationsoptionen auf der Registerkarte **Dienstleister** können Sie Dienstleister-Konfigurationen erstellen und bearbeiten. Alle von Ihnen hinzugefügten oder geänderten Konfigurationen werden beim Speichern der Änderungen automatisch auf die der jeweiligen Konfiguration zugeordneten one-X Quick Edition-Netzwerke hochgeladen.

Dieses Kapitel enthält die folgenden Abschnitte:

- [Anzeigen der Registerkarte "Dienstleister"](#)
- [Erstellen und Löschen von Dienstleister-Konfigurationen](#)
- [Anzeigen und Bearbeiten von Dienstleister-Konfigurationen](#)

Anzeigen der Registerkarte "Dienstleister"

Die Registerkarte **Dienstleister** enthält Informationen zur Zusammenarbeit des Telefonnetzwerks mit dem Netzwerk eines SIP-Dienstleisters. Die Informationen auf dem Display beziehen sich auf das gegenwärtig in der Navigationsstruktur gewählte Element.

Unternehmensansicht

Wenn in der Navigationsstruktur das gesamte Unternehmen gewählt worden ist, werden Informationen über die Konfigurationen aller Standorte angezeigt.

Die Registerkarte **Dienstleister** enthält die folgenden Informationen und Konfigurationsoptionen:

- **Neu:** Hinzufügen eines Dienstleisters zur Datenbank.
- **Bearbeiten:** Bearbeiten eines Dienstleisters.
- **Entfernen:** Löschen eines Dienstleisters aus der Datenbank.

- **Ausgewählte/r Standort(e):** Die Namen der gegenwärtig gewählten Standorte.
- **Nur Dienstleister anzeigen, die alle ausgewählten Standorte gemeinsam haben:** Bei dieser Option werden die Dienstleister angezeigt, die in allen ausgewählten Standorten vorhanden sind. Wird die Markierung dieser Option aufgehoben, werden die Dienstleister aller ausgewählten Standorte angezeigt.
- **Domänenname:** Domännennamen des Dienstleisters, die für Registrierungszwecke verwendet werden (zum Beispiel `sipbeispiel.com`).
- **Eingangs-Proxy:** Die IP-Adresse oder der vollständige Domänenname des Proxy-Servers, über den abgehende P2P-Anrufe geleitet werden (z. B. `sip.sipbeispiel.com`).
- **Ausgangs-Proxy:** Wenn der Dienstleister für die Verwaltung der aus dem SIP-Netzwerk abgehenden Anrufe einen gesonderten Ausgangs-Proxy oder Session Border Controller (SBC) verwendet, müssen Sie hier die IP-Adresse oder den vollständigen Domännennamen des SBC-Hosts eingeben.
- **Registrierungshost:** Die IP-Adresse oder der vollständige Domänenname des Registrierungsservers, mit dem Quick Edition IP-Telefone verbunden sein müssen, um eingehende VoIP-Anrufe empfangen zu können (zum Beispiel `sip.sipbeispiel.com`). Wenn der Dienstleister keinen gesonderten Registrierungsserver benutzt, kann der Wert im Feld **Registrierungshost** mit dem Wert im Feld **Eingangs-Proxy** übereinstimmen.
- **Betroffene Standorte:** Die Namen der Standorte, die die Dienstleister-Konfiguration enthalten.
- **Einstellungen speichern:** Sofortiges Herunterladen aller Konfigurationsänderungen auf die one-X Quick Edition-Geräte.
- **Abbrechen:** Verwerfen aller seit der letzten Speicherung vorgenommenen Änderungen.

Standortansicht

Wenn eine einzige Standortkonfiguration gewählt worden ist, werden nur die diesen Standort betreffenden Informationen angezeigt.

Die Registerkarte **Dienstleister** enthält die folgenden Informationen und Konfigurationsoptionen:

- **Neu:** Hinzufügen eines Dienstleisters zur Datenbank.
- **Bearbeiten:** Bearbeiten eines Dienstleisters.
- **Entfernen:** Löschen eines Dienstleisters aus der Datenbank.
- **Domänenname:** Domännennamen des Dienstleisters, die für Registrierungszwecke verwendet werden (zum Beispiel `sipbeispiel.com`).

- **Eingangs-Proxy:** Die IP-Adresse oder der vollständige Domänenname des Proxy-Servers, über den abgehende P2P-Anrufe geleitet werden (z. B. `sip.sipbeispiel.com`).
- **Ausgangs-Proxy:** Wenn der Dienstleister für die Verwaltung der aus dem SIP-Netzwerk abgehenden Anrufe einen gesonderten Ausgangs-Proxy oder Session Border Controller (SBC) verwendet, müssen Sie hier die IP-Adresse oder den vollständigen Domännennamen des SBC-Hosts eingeben.
- **Registrierung:** Die IP-Adresse oder der vollständige Domänenname des Registrierungsservers, mit dem Quick Edition IP-Telefone verbunden sein müssen, um eingehende VoIP-Anrufe empfangen zu können (zum Beispiel `sip.sipbeispiel.com`). Wenn der Dienstleister keinen gesonderten Registrierungsserver benutzt, kann der Wert im Feld **Registrierung** mit dem Wert im Feld **Eingangs-Proxy** übereinstimmen.
- **Bereich:** Die Bereichsinformationen, die zur Überprüfung der Berechtigungsparameter verwendet werden (zum Beispiel `auth_domain.sipbeispiel.com`).
- **Gültigkeitsdauer:** Die Gültigkeitsdauer der Registrierungsinformationen (zum Beispiel 3600). Nach Ablauf dieser Zeit aktualisieren die Quick Edition IP-Telefone die Registrierungsinformationen. Der Zeitwert wird in Sekunden angegeben.
- **Einstellungen speichern:** Alle Konfigurationsänderungen werden sofort auf die one-X Quick Edition-Geräte heruntergeladen.
- **Abbrechen:** Alle seit der letzten Speicherung vorgenommenen Änderungen werden verworfen.

Erstellen und Löschen von Dienstleister-Konfigurationen

Mithilfe der Konfigurationsoptionen auf der Registerkarte **Dienstleister** können Sie Dienstleister-Konfigurationen und SIP-Kennungen erstellen, bearbeiten oder entfernen. Sie können eine Dienstleister-Konfiguration erstellen und diese auf mehrere Netzwerke anwenden, oder Sie können Konfigurationen für einzelne Netzwerke jeweils nacheinander erstellen.

So erstellen Sie eine Dienstleister-Konfiguration

1. Führen Sie in der Navigationsstruktur einen der folgenden Schritte durch:
 - Wählen Sie das gesamte Unternehmen, um die Konfiguration allen Netzwerken bereitzustellen.
 - Um die Konfiguration für mehr als ein Netzwerk verfügbar zu machen, wählen Sie entweder bei gedrückter Strg-Taste die Namen in der Navigationsstruktur einzeln aus

oder wählen Sie das erste Element und klicken Sie bei gedrückter Umschalttaste auf das letzte gewünschte Element, um eine Reihe fortlaufender Elemente zu wählen.

- Um die Konfiguration einem einzelnen Netzwerk bereitzustellen, wählen Sie die Standortkonfiguration des Netzwerks.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Dienstleister** auf **Neu**.
Das Dialogfeld **Dienstleister hinzufügen** wird angezeigt. Die Namen aller ausgewählten Standortkonfigurationen werden unter **Standort(e)** angezeigt.
 3. Geben Sie im Feld **Domänenname** den Domännennamen des Dienstleisters ein, der für Registrierungszwecke verwendet werden soll (zum Beispiel `sipbeispiel.com`). Diese Angabe ist ebenfalls in der "Von:"-Kopfzeile abgehender SIP-Anrufe enthalten.
 4. Geben Sie im Feld **Eingangs-Proxy-Host** die IP-Adresse oder den vollständigen Domännennamen des Proxy-Servers ein, über den abgehende P2P-Anrufe geleitet werden (z.B. `sip.sipbeispiel.com`).
 5. Geben Sie im benachbarten Feld **Anschluss** die Nummer des Ports ein, über den der Proxy-Server SIP-Datenpakete empfängt (zum Beispiel `5060`). Setzen Sie den **Port** auf 0, wenn das Netzwerk des Dienstleisters über redundante SIP-Server verfügt, bei denen die Redundanz auf einem DNS-Algorithmus basiert.
 6. Wenn der Dienstleister für die Verwaltung von das SIP-Netzwerk verlassenden Anrufen einen gesonderten Ausgangs-Proxy oder Session Border Controller (SBC) verwendet, geben Sie im Feld **Ausgangs-Proxy-Host** die IP-Adresse oder den vollständigen Domännennamen des SBC-Hosts ein.
 7. Geben Sie im benachbarten Feld **Anschluss** die Nummer des Ports ein, über den der SBC-Controller SIP-Datenpakete empfängt. Setzen Sie den **Port** auf 0, wenn das Netzwerk des Dienstleisters über redundante SIP-Server verfügt, bei denen die Redundanz auf einem DNS-Algorithmus basiert.
 8. Geben Sie im Feld **Registrierungshost** die IP-Adresse oder den vollständigen Namen des Registrierungsservers ein, mit dem Ihre Quick Edition IP-Telefone für den Empfang eingehender VoIP-Anrufe verbunden sein müssen (zum Beispiel `sip.sipbeispiel.com`). Wenn der Dienstleister keinen gesonderten Registrierungsserver benutzt, geben Sie (im Feld **Registrierungshost**) den gleichen Wert ein wie im Feld **Eingangs-Proxy-Host**.
 9. Geben Sie im benachbarten Feld **Port** die Nummer des Ports ein, über den der Proxy-Server SIP-Datenpakete empfängt (zum Beispiel `5060`).
 10. Geben Sie im Feld **Bereich** die Bereichsinformationen ein, die zur Überprüfung der Berechtigungsparameter verwendet werden (zum Beispiel `auth_domain.sipbeispiel.com`).
 11. Geben Sie im Feld **Gültigkeitsdauer der Registrierung** die Gültigkeitsdauer der Registrierungsinformationen (zum Beispiel `3600`) ein. Nach Ablauf dieser Zeit aktualisieren die Quick Edition IP-Telefone die Registrierungsinformationen. Der Zeitwert wird in Sekunden angegeben.
 12. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

13. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern** und führen Sie die Befehle aus.

Das Multisite Provisioning Tool speichert die Konfiguration in der Datenbank, und der neue Eintrag wird auf der Registerkarte **Dienstanbieter** angezeigt.

So löschen Sie eine Dienstanbieter-Konfiguration, die mehrere Netzwerke unterstützt

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur das gesamte Unternehmen.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Dienstanbieter**.
3. Heben Sie die Markierung der Option **Nur die Dienstanbieter anzeigen, die alle ausgewählten Standorte gemeinsam haben** auf.

Alle vorhandenen Dienstanbieter-Konfigurationen werden angezeigt.

4. Wählen Sie in der Spalte **Domänenname** die Konfiguration, die Sie entfernen möchten.
5. Klicken Sie auf **Entfernen**.
6. Wenn Sie zum Löschen der Konfiguration aufgefordert werden, klicken Sie auf **Ja**.
7. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern** und führen Sie die Befehle aus.

Das Multisite Provisioning Tool lädt die Konfigurationsänderungen auf die one-X Quick Edition-Netzwerke herunter, und die Dienstanbieter-Konfiguration wird aus der Datenbank entfernt.

So entfernen Sie Dienstanbieter-Konfigurationen, die einem Netzwerk zugeordnet sind

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur die Standortkonfiguration des Zielnetzwerks.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Dienstanbieter**.
3. Wählen Sie in der Spalte **Domänenname** die Konfiguration, die Sie entfernen möchten.
4. Klicken Sie auf **Entfernen**.
5. Wenn Sie zum Löschen der Konfiguration aufgefordert werden, klicken Sie auf **Ja**.
6. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern** und führen Sie die Befehle aus.

Das Multisite Provisioning Tool lädt die Konfigurationsänderungen auf das one-X Quick Edition-Netzwerk herunter, und die Dienstanbieter-Konfiguration wird aus der Datenbank entfernt.

Anzeigen und Bearbeiten von Dienstleister-Konfigurationen

Informationen zu Dienstleister-Konfigurationen werden auf der Registerkarte **Dienstleister** angezeigt.

Wählen Sie eine Dienstleister-Konfiguration auf der Registerkarte **Dienstleister** und klicken Sie auf **Bearbeiten**, um die Einstellungen der Konfiguration anzuzeigen. Informationen zur Bearbeitung einer Dienstleister-Konfiguration finden Sie unter [So bearbeiten Sie eine Dienstleister-Konfiguration](#) auf Seite 51.

So zeigen Sie eine Liste aller Dienstleister-Konfigurationen an

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur das gesamte Unternehmen.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Dienstleister**.
3. Heben Sie die Markierung der Option **Nur die Dienstleister anzeigen, die alle ausgewählten Standorte gemeinsam haben** auf.

Alle in der Datenbank gespeicherten Dienstleister-Konfigurationen werden angezeigt.

So zeigen Sie die Dienstleister-Konfigurationen an, die ausgewählten Standortkonfigurationen verfügbar sind

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur die gewünschten Standortkonfigurationen.
 - Um einzelne, nicht aufeinander folgende Elemente auszuwählen, klicken Sie bei gedrückter Strg-Taste auf die Namen in der Navigationsstruktur.
 - Wenn Sie mehrere aufeinander folgende Elemente auswählen möchten, wählen Sie das erste Element und klicken Sie dann bei gedrückter Umschalttaste auf das letzte Element.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Dienstleister**.

Die für die ausgewählten Standortkonfigurationen verfügbaren Dienstleister-Konfigurationen werden angezeigt.

So zeigen Sie die Dienstleister-Konfigurationen an, die von einer Gruppe von Netzwerken verwendet wird

1. Führen Sie in der Navigationsstruktur einen der folgenden Schritte durch:
 - Um alle in der Datenbank aufgeführten Netzwerke auszuwählen, markieren Sie das gesamte Unternehmen.
 - Um mehr als ein Netzwerk auszuwählen, wählen Sie entweder bei gedrückter Strg-Taste die einzelnen Namen, oder wählen Sie das erste Element und klicken bei gedrückter Umschalttaste auf das letzte Element, um eine Reihe fortlaufender Elemente zu wählen.

2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Dienstleister**.
3. Wählen Sie **Nur die Dienstleister anzeigen, die alle ausgewählten Standorte gemeinsam haben**.

Die Untergruppe der Dienstleister-Konfigurationen, die in allen Standortkonfigurationen vorhanden sind, wird angezeigt.

So zeigen Sie einem Netzwerk zugeordnete Dienstleister-Konfigurationen an

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur die Standortkonfiguration des Zielnetzwerks.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Dienstleister**.

Eine Liste der für die ausgewählte Standortkonfiguration verfügbaren Dienstleister-Konfigurationen wird angezeigt.

So bearbeiten Sie eine Dienstleister-Konfiguration

1. Zeigen Sie die Dienstleister-Konfiguration mit einer der oben beschriebenen Methoden auf der Registerkarte **Dienstleister** an.
2. Klicken Sie auf **Bearbeiten**.

Das Dialogfeld **Dienstleister bearbeiten** wird angezeigt.

3. Bearbeiten Sie die Informationen auf dem Display.
4. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern** und führen Sie die Befehle aus.

Das Multisite Provisioning Tool lädt die Konfigurationsänderungen auf das bzw. die one-X Quick Edition Netzwerke herunter, und die geänderten Informationen werden auf der Registerkarte **Dienstleister** angezeigt.

Kapitel 7: Konfigurieren der Einstellungen der automatischen Anrufannahme

Einleitung

Dieses Kapitel erklärt die Erstellung und Änderung der automatischen Anrufannahmekonfigurationen. Mit den Konfigurationsoptionen der Registerkarte **Automatische Anrufannahme** können Sie benutzerdefinierte Konfigurationen der automatischen Anrufannahme erstellen und bearbeiten. Alle von Ihnen hinzugefügten oder geänderten Konfigurationen werden beim Speichern der Änderungen automatisch auf die der jeweiligen Konfiguration zugeordneten one-X Quick Edition-Netzwerke hochgeladen.

Dieses Kapitel enthält die folgenden Abschnitte:

- [Anzeigen der Registerkarte Automatische Anrufannahme](#)
- [Erstellen und Löschen von automatischen Anrufannahmekonfigurationen](#)
- [Anzeigen und Bearbeiten von automatischen Anrufannahmekonfigurationen](#)

Anzeigen der Registerkarte Automatische Anrufannahme

Auf der Registerkarte **Automatische Anrufannahme** werden Informationen zu den benutzerdefinierten automatischen Anrufannahmekonfigurationen angezeigt. Die Informationen auf dem Display beziehen sich auf das gegenwärtig in der Navigationsstruktur gewählte Element.

Unternehmensansicht

Wenn in der Navigationsstruktur das gesamte Unternehmen gewählt wurde, werden Informationen über die Konfigurationen aller Standorte angezeigt.

Die Registerkarte **Automatische Anrufannahme** enthält die folgenden Informationen und Konfigurationsoptionen:

- **Neu:** Hinzufügen einer automatischen Anrufannahmekonfiguration zur Datenbank.

- **Bearbeiten:** Bearbeiten einer automatischen Anrufannahmekonfiguration.
- **Entfernen:** Löschen einer automatischen Anrufannahmekonfiguration aus der Datenbank.
- **Ausgewählte/r Standort(e):** Die Namen der gegenwärtig gewählten Standorte.
- **Nur automatische Anrufannahmen anzeigen, die alle ausgewählten Standorte gemeinsam haben:** Diese Option zeigt die automatischen Anrufannahmekonfigurationen an, die für alle ausgewählten Standorte gelten. Wird die Markierung dieser Option aufgehoben, werden die automatischen Anrufannahmekonfigurationen angezeigt, die den ausgewählten Standorten zugeordnet sind.
- **Nebenstelle:** Die Nebenstellennummern zum Aufruf der automatischen Anrufannahmekonfigurationen.
- **Name:** Die Bezeichnungen der automatischen Anrufannahmekonfigurationen.
- **Eingabeaufforderung:** Die Begrüßungen, die abgespielt werden, wenn die automatischen Anrufannahmekonfigurationen aufgerufen werden.
- **Betroffene Standorte:** Die Bezeichnungen von Standorten mit automatischen Anrufannahmekonfigurationen.
- **Einstellungen speichern:** Alle Konfigurationsänderungen werden sofort auf die one-X Quick Edition-Geräte heruntergeladen.
- **Abbrechen:** Alle seit der letzten Speicherung vorgenommenen Änderungen werden verworfen.

Standortansicht

Wenn die Konfiguration eines einzigen Standorts gewählt wurde, werden nur die diesen Standort betreffenden Informationen angezeigt.

Wenn in der Navigationsstruktur die Konfiguration eines einzigen Standorts gewählt wurde, werden die folgenden Informationen und Konfigurationsoptionen auf der Registerkarte **Automatische Anrufannahme** angezeigt:

- **Neu:** Hinzufügen einer automatischen Anrufannahmekonfiguration zur Datenbank.
- **Bearbeiten:** Bearbeiten einer automatischen Anrufannahmekonfiguration.
- **Entfernen:** Löschen einer automatischen Anrufannahmekonfiguration aus der Datenbank.
- **Nebenstelle:** Die Nebenstellennummern zum Aufruf der automatischen Anrufannahmekonfigurationen.
- **Name:** Die Bezeichnungen der automatischen Anrufannahmekonfigurationen.
- **Eingabeaufforderung:** Die Begrüßungen, die beim Aufruf der automatischen Anrufannahmekonfigurationen abgespielt werden.
- **Einstellungen speichern:** Alle Konfigurationsänderungen werden sofort auf die one-X Quick Edition-Geräte heruntergeladen.

- **Abbrechen:** Alle seit der letzten Speicherung vorgenommenen Änderungen werden verworfen.

Erstellen und Löschen von automatischen Anrufannahmekonfigurationen

Verwenden Sie die Konfigurationsoptionen der Registerkarte **Automatische Anrufannahme**, um benutzerdefinierte automatische Anrufannahmekonfigurationen zu erstellen, zu bearbeiten oder zu entfernen. Sie können Konfigurationen erstellen und sie auf mehrere Netzwerke anwenden, oder Sie können Konfigurationen für einzelne Netzwerke jeweils nacheinander erstellen.

So erstellen Sie benutzerdefinierte automatische Anrufannahmekonfigurationen

1. Führen Sie in der Navigationsstruktur einen der folgenden Schritte durch:
 - Wählen Sie das gesamte Unternehmen, um die Konfiguration allen Netzwerken bereitzustellen.
 - Um die Konfiguration für mehr als ein Netzwerk verfügbar zu machen, wählen Sie entweder bei gedrückter Strg-Taste die Namen in der Navigationsstruktur einzeln aus oder wählen Sie das erste Element und klicken Sie bei gedrückter Umschalttaste auf das letzte gewünschte Element, um eine Reihe fortlaufender Elemente zu wählen.
 - Um die Konfiguration einem einzelnen Netzwerk bereitzustellen, wählen Sie die Standortkonfiguration des Netzwerks.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Automatische Anrufannahme** auf **Neu**.
Das Dialogfeld **Automatische Anrufannahme hinzufügen** wird angezeigt.
3. Im Feld **Nebenstelle** geben Sie die Nummer der Nebenstelle ein, mit der diese automatische Anrufannahmekonfiguration aufgerufen werden soll.
4. Geben Sie im Feld **Name** den Namen der Konfiguration ein.
5. Wählen Sie aus der Liste **Eingabeaufforderung** die Begrüßung, die beim Aufruf dieser automatischen Anrufannahmekonfiguration abgespielt werden soll.
Hinweis: Weitere Informationen über die Aufnahme einer benutzerdefinierten Begrüßung finden Sie im *Avaya one-X Quick Edition Systemadministrator-Handbuch*.
6. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
Ein neuer Eintrag erscheint auf der Registerkarte **Automatische Anrufannahme**.
7. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern** und führen Sie die Befehle aus.
Das Multisite Provisioning Tool speichert die Konfiguration in der Datenbank.

So entfernen Sie eine automatische Anrufannahmekonfiguration, die mehr als ein Netzwerk unterstützt

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur das gesamte Unternehmen.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Automatische Anrufannahme**.
3. Heben Sie die Markierung der Option **Nur die automatischen Anrufannahmen anzeigen, die alle ausgewählten Standorte gemeinsam haben** auf.
Alle vorhandenen automatischen Anrufannahmekonfigurationen werden angezeigt.
4. In der Spalte **Name** wählen Sie die Konfiguration, die Sie entfernen möchten.
5. Klicken Sie auf **Entfernen**.
6. Wenn Sie zum Löschen der Konfiguration aufgefordert werden, klicken Sie auf **Ja**.
7. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern** und führen Sie die Befehle aus.

Das Multisite Provisioning Tool lädt die Konfigurationsänderungen auf die one-X Quick Edition-Netzwerke herunter, und die automatische Anrufannahmekonfiguration wird aus der Datenbank entfernt.

So entfernen Sie die einem Netzwerk zugeordnete automatische Anrufannahmekonfiguration

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur die Konfiguration des Standorts für das jeweilige Zielnetzwerk.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Automatische Anrufannahme**.
3. In der Spalte **Name** wählen Sie die Konfiguration, die Sie entfernen möchten.
4. Klicken Sie auf **Entfernen**.
5. Wenn Sie zum Löschen der Konfiguration aufgefordert werden, klicken Sie auf **Ja**.
6. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern** und führen Sie die Befehle aus.

Das Multisite Provisioning Tool lädt die Konfigurationsänderungen auf das one-X Quick Edition-Netzwerk herunter, und die automatische Anrufannahmekonfiguration wird aus der Datenbank entfernt.

Anzeigen und Bearbeiten von automatischen Anrufannahmekonfigurationen

Informationen zu den automatischen Anrufannahmekonfigurationen werden in der Registerkarte **Automatische Anrufannahme** angezeigt.

Nach Wahl einer automatischen Anrufannahmekonfiguration auf der Registerkarte **Automatische Anrufannahme** werden Ihnen, wenn Sie auf **Bearbeiten** klicken, die Einstellungen dieser Konfiguration angezeigt. Informationen zum Bearbeiten einer automatischen Anrufannahmekonfiguration finden Sie unter [So bearbeiten Sie automatische Anrufannahmekonfigurationen](#) auf Seite 58.

So zeigen Sie eine Liste aller automatischen Anrufannahmekonfigurationen an

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur das gesamte Unternehmen.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Automatische Anrufannahme**.
3. Heben Sie die Markierung der Option **Nur die automatischen Anrufannahmen anzeigen, die alle ausgewählten Standorte gemeinsam haben** auf.

Alle in der Datenbank gespeicherten automatischen Anrufannahmekonfigurationen werden angezeigt.

So zeigen Sie die automatischen Anrufannahmekonfigurationen an, die für gewählte Standortkonfigurationen verfügbar sind

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur die gewünschten Standortkonfigurationen.
 - Um einzelne, nicht aufeinander folgende Elemente auszuwählen, klicken Sie bei gedrückter Strg-Taste auf die Namen in der Navigationsstruktur.
 - Wenn Sie mehrere aufeinander folgende Elemente auswählen möchten, wählen Sie das erste Element und klicken dann bei gedrückter Umschalttaste auf das letzte Element.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Automatische Anrufannahme**.

Die automatischen Anrufannahmekonfigurationen, die für die ausgewählten Standortkonfigurationen verfügbar sind, werden angezeigt.

So zeigen Sie die automatischen Anrufannahmekonfigurationen an, die für eine bestimmte Gruppe von Netzwerken verfügbar sind

1. Führen Sie in der Navigationsstruktur einen der folgenden Schritte durch:
 - Um alle in der Datenbank aufgeführten Netzwerke auszuwählen, markieren Sie das gesamte Unternehmen.
 - Um mehr als ein Netzwerk auszuwählen, wählen Sie entweder bei gedrückter Strg-Taste die einzelnen Namen, oder wählen Sie das erste Element und klicken bei gedrückter Umschalttaste auf das letzte Element, um eine Reihe fortlaufender Elemente zu wählen.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Automatische Anrufannahme**.

3. Markieren Sie die Option **Nur die automatischen Anrufannahmen anzeigen, die alle ausgewählten Standorte gemeinsam haben.**

Die Untergruppe der automatischen Anrufannahmekonfigurationen, die in allen gewählten Standortkonfigurationen vorhanden sind, werden angezeigt.

So zeigen Sie die einem Netzwerk zugeordneten automatischen Anrufannahmekonfigurationen an

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur die Standortkonfiguration des Zielnetzwerks.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Automatische Anrufannahme.**

Eine Liste der automatischen Anrufannahmekonfigurationen, die für die ausgewählten Standortkonfigurationen verfügbar sind, wird angezeigt.

So bearbeiten Sie automatische Anrufannahmekonfigurationen

1. Mit einer der oben beschriebenen Methoden können Sie die automatischen Anrufannahmekonfigurationen auf der Registerkarte **Automatische Anrufannahme** anzeigen.
2. Klicken Sie auf **Bearbeiten.**

Das Dialogfeld **Automatische Anrufannahme bearbeiten** wird angezeigt.

3. Bearbeiten Sie die Informationen auf dem Display.
4. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern** und führen Sie die Befehle aus.

Das Multisite Provisioning Tool lädt die Konfigurationsänderungen auf das/die one-X Quick Edition-Netzwerk(e) herunter; die geänderten Informationen werden auf der Registerkarte **Automatische Anrufannahme** angezeigt.

Kapitel 8: Netzwerk

Einleitung

Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie Netzwerkoptionen wie z. B. E-Mail-Benachrichtigung bei Sprach-Mail-Eingang und VLAN-Priorisierung für one-X Quick Edition-Netzwerke konfigurieren können.

Dieses Kapitel enthält die folgenden Abschnitte:

- [Anzeigen der Registerkarte "Netzwerk"](#)
- [Festlegen eines SMTP-Servers zur Unterstützung von "E-Mail-Benachrichtigung bei Sprach-Mail-Eingang"](#)
- [Aktivieren von VLAN-Priorisierung](#)

Anzeigen der Registerkarte "Netzwerk"

Die Registerkarte **Netzwerk** enthält Optionen für die Einbindung in ein one-X Quick Edition-Netzwerk. Außerdem stehen Optionen zur Unterstützung der Funktion "E-Mail-Benachrichtigung bei Sprach-Mail-Eingang" und der VLAN-Priorisierung für one-X Quick Edition-Netzwerke zur Verfügung.

Diese Registerkarte steht nur dann zur Verfügung, wenn ein einziger Standort gewählt worden ist. Die Optionen der Registerkarte **Netzwerk** gelten für ein einziges one-X Quick Edition-Netzwerk; Sie können die Einstellungen nicht auf mehrere Netzwerke gleichzeitig anwenden.

Die Registerkarte **Netzwerk** enthält die folgenden Informationen und Konfigurationsoptionen:

- **SMTP-Einstellungen:** Die SMTP-Einstellungen (Simple Mail Transfer Protocol) für das Senden von E-Mail-Nachrichten von Quick Edition IP-Telefonen an ihre Benutzer.
 - **SMTP aktivieren:** Ermöglicht die SMTP-Kommunikation zwischen dem one-X Quick Edition-Netzwerk und einem SMTP-Server.
 - **Server-IP:** Die IP-Adresse des SMTP-Server-Hosts.
 - **Port:** Der für die SMTP-Kommunikationen verwendete Port.
- **VLAN-Priorisierung:** Informationen, um den Geräten im one-X Quick Edition-Netzwerk zu ermöglichen, IEEE 802.1p VLAN-Priorisierung zu verwenden, zu erkennen und zu verarbeiten.

- **Sprach-Priorisierung aktiviert?:** Bei **Aktiviert** ist die Priorisierung ein- und abgehender Sprachdatenpakete aktiviert, die über den LAN-Anschluss des Telefons gesendet werden. Bei **Deaktiviert** erhalten Sprachdatenpakete keine Prioritätsstufe.
- **Sprachpriorität:** Die Prioritätsstufe der über die Telefone generierten Sprachdatenpakete. 0 bedeutet niedrigste Priorität, 7 bedeutet die höchste Priorität.
- **Daten-Priorisierung aktiviert?:** Folgende Werte sind möglich:
 - **Aktiviert:** Die Priorisierung von Datenpaketen, die auf den PC-Ports der Telefone empfangen und von dort ins LAN geleitet werden, ist aktiviert. Die Priorisierung von Datenverkehr, der am LAN-Port empfangen und über den PC-Port weitergeleitet wird, ist davon nicht betroffen.
 - **Pass-Through:** Die Telefone ändern die Prioritätsstufen der über ihre PC-Ports empfangenen und gesendeten Datenpakete nicht.
 - **Deaktiviert:** Die Priorisierung des Datenverkehrs durch die Telefone ist ausdrücklich deaktiviert; Datenpakete, die über ihre PC-Ports gesendet werden, erhalten keine Prioritätsstufe. Enthalten die an ihren PC-Ports empfangenen Datenpakete eine Prioritätsstufe, wird diese auf 0 gesetzt. Sollte die Priorisierung für Sprachverkehr ebenfalls deaktiviert sein, wird für die an das LAN weitergeleiteten Datenpakete keine Priorität festgelegt.
- **Datenpriorität:** Die Prioritätsstufe für über die Telefone weitergeleitete Datenpakete. 0 bedeutet niedrigste Priorität, 7 bedeutet die höchste Priorität.
- **Einstellungen speichern:** Alle Konfigurationsänderungen werden sofort auf die one-X Quick Edition-Geräte heruntergeladen.
- **Abbrechen:** Alle seit der letzten Speicherung vorgenommenen Änderungen werden verworfen.

Festlegen eines SMTP-Servers zur Unterstützung von "E-Mail-Benachrichtigung bei Sprach-Mail-Eingang"

So legen Sie den SMTP-Server fest

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur die Standortkonfiguration des one-X Quick Edition-Netzwerks, das SMTP-Unterstützung benötigt.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Netzwerk**.
3. Wählen Sie im Bereich **SMTP-Einstellungen** die Option **SMTP aktivieren?**.
4. Geben Sie in den Feldern zum **Server-IP** die IP-Adresse des SMTP-Server-Hosts ein.
5. Geben Sie im benachbarten Feld **Anschluss** die Nummer des Ports ein, den das one-X Quick Edition-Netzwerk für SMTP-Kommunikation verwendet (z. B. 25).

6. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern** und führen Sie die Befehle aus.

Das Multisite Provisioning Tool lädt die Konfigurationsänderungen auf das one-X Quick Edition-Netzwerk herunter.

Aktivieren von VLAN-Priorisierung

ACHTUNG: Bevor Sie die VLAN-Priorisierung für den PC-Port eines Quick Edition IP-Telefons aktivieren, stellen Sie sicher, dass das an den PC-Port angeschlossene Gerät die 802.1p-Priorisierung unterstützt.

Ein Computer kann an den PC-Anschluss angeschlossen werden, um die Einstellungen der VLAN-Priorisierung zu aktivieren. Sollte die Netzwerkschnittstellenkarte (NIC) des Computers die 802.1p-Priorisierung nicht unterstützen, stellen Sie sicher, dass die Einstellung des PC-Ports ausdrücklich auf "deaktiviert" gesetzt ist, bevor Sie die Einstellungen der VLAN-Priorisierung für den LAN-Port aktivieren. Es ist davon abzuraten, die Einstellung des PC-Ports von "deaktiviert" auf "aktiviert" oder auf "Pass-Through" umzustellen, da der Computer dadurch die Verbindung zur webbasierten Verwaltungsoberfläche des Telefons verlieren würde. In einem solchen Fall können Sie die verlorene Verbindung nur mit den folgenden Maßnahmen wieder herstellen:

1. Tauschen Sie die NIC des PCs mit einer Karte aus, die 802.1-Priorisierung unterstützt.
2. Schließen Sie den Computer an einen Port am LAN-Switch an, der mit dem Quick Edition IP-Telefon verbunden ist und gleichzeitig bei allen abgehenden Datenpaketen die Prioritätsinformationen entfernt.

So konfigurieren Sie die VLAN-Priorisierung für ein one-X Quick Edition-Netzwerk

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur die Standortkonfiguration des one-X Quick Edition-Netzwerks, das Sie konfigurieren möchten.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Netzwerk**.
3. Wenn Sie die VLAN-Priorisierung für Sprachdatenverkehr aktivieren möchten, gehen Sie folgendermaßen vor:
 - Wählen Sie aus der Liste **Sprach-Priorisierung aktiviert Aktiviert** aus.
 - Geben Sie in das Feld **Sprachpriorität** die Prioritätsstufe ein, die Sie auf Sprachdatenverkehr anwenden möchten. Wählen Sie einen Wert zwischen 0 und 7, wobei 7 für die höchste Priorität steht.
4. Wenn Sie die VLAN-Priorisierung für Datenverkehr aktivieren möchten, wählen Sie einen der folgenden Werte:
 - Wählen Sie **Aktiviert**, um die VLAN-Priorisierung für Datenpakete zu aktivieren, die auf den PC-Ports der Telefone empfangen und von dort ins LAN geleitet werden. Die

Priorisierung von Datenverkehr, der am LAN-Port empfangen und über den PC-Port weitergeleitet wird, ist davon nicht betroffen.

- Wählen Sie **Pass-Through**, um zu veranlassen, dass die VLAN-Priorität der über ihre PC-Ports empfangenen oder gesendeten Datenpakete von den Telefonen nicht verändert wird.
 - Wählen Sie **Deaktiviert**, um die VLAN-Priorisierung des Datenverkehrs durch die Telefone ausdrücklich zu deaktivieren; die über ihre PC-Ports gesendeten Datenpakete erhalten keine Prioritätsstufe. Enthalten die an ihren PC-Ports empfangenen Datenpakete eine Prioritätsstufe, wird diese auf 0 gesetzt. Sollte die Priorisierung für Sprachverkehr ebenfalls deaktiviert sein, wird für die an das LAN weitergeleiteten Datenpakete keine Priorität festgelegt.
5. Wenn Sie die VLAN-Priorisierung für Datenverkehr aktiviert haben, geben Sie die Prioritätsstufe für Datenpakete in das Feld **Daten-Priorität** ein. Wählen Sie einen Wert zwischen 0 und 7, wobei 7 für die höchste Priorität steht.
 6. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern** und führen Sie die Befehle aus.

Das Multisite Provisioning Tool lädt die Konfigurationsänderungen auf das one-X Quick Edition-Netzwerk herunter.

Das Gerät, bei dem Sie angemeldet sind, aktualisiert seine eigenen Prioritätseinstellungen und stellt sicher, dass es weiterhin mit dem Administrator-Computer und allen anderen Geräten im Netzwerk kommunizieren kann.

Wenn die Kommunikation weiterhin ordnungsgemäß funktioniert, werden die neuen Prioritätseinstellungen auf alle anderen Geräte im Netzwerk heruntergeladen. Wenn einige Geräte nicht mehr angesprochen werden können (z. B. weil die Switches, an die einige oder alle one-X Quick Edition-Geräte angeschlossen sind, IEEE 802.1p-VLAN-Priorisierung nicht unterstützen), werden alle Änderungen verworfen und eine Statusmeldung angezeigt.

Kapitel 9: Konfigurieren der Regionen, Sprachen und Wählpläne

Einleitung

Dieses Kapitel befasst sich mit der Auswahl von Regionen und Sprachen sowie der Bearbeitung von Wählplänen. Alle Änderungen, die Sie an der vorhandenen Konfiguration vornehmen, werden automatisch beim Speichern der Änderungen auf das der Konfiguration zugeordnete one-X Quick Edition-Netzwerk hochgeladen.

Dieses Kapitel enthält die folgenden Abschnitte:

- [Anzeigen der Registerkarte "Länder- und Spracheinstellungen"](#)
- [Auswahl von Regionen und Sprachen](#)
- [Bearbeiten von Wählplänen](#)

Anzeigen der Registerkarte "Länder- und Spracheinstellungen"

Die Registerkarte **Länder- und Spracheinstellungen** bietet Optionen zur Auswahl der Länder- und Spracheinstellungen und zum Bearbeiten von Wählplänen. Durch Auswahl einer Region werden bestimmte Freizeichen im System festgelegt.

Diese Registerkarte steht nur dann zur Verfügung, wenn ein einziger Standort gewählt worden ist. Die Optionen der Registerkarte **Länder- und Spracheinstellungen** gelten für ein einziges one-X Quick Edition-Netzwerk; Sie können die Einstellungen nicht auf mehrere Netzwerke gleichzeitig anwenden.

Die Registerkarte **Länder- und Spracheinstellungen** enthält die folgenden Informationen und Konfigurationsoptionen:

- **Region & Sprache:** Die für die Quick Edition IP-Geräte geltenden Regionen und Sprachen.
 - **Region:** Region der Quick Edition IP-Geräte.
 - **Sprache:** Sprache der Quick Edition IP-Geräte.
- **Wählplan bearbeiten:** Konfiguration der Nebenstellenbereiche und Wählcodes.

- **Nebenstellenbereiche:** Die Nebenstellenbereiche für Geräte, Gruppen und automatische Anrufannahmekonfigurationen. Beim Nebenstellenbereich des Gerätes/der Gruppe muss die Anzahl der Ziffern der kleinsten und der größten Nebenstellenummer identisch sein. Die kleinste Nebenstellenummer muss größer oder gleich 10 sein und die größte Nebenstellenummer muss kleiner oder gleich 999999 sein. Der Nebenstellenbereich der automatischen Anrufannahme muss im Bereich des Nebenstellenbereichs liegen. Wenn Ihr Telefon-Nebenstellenbereich beispielsweise zwischen 200 und 599 liegt, kann Ihr Nebenstellenbereich der automatischen Anrufannahme zwischen 500 und 599 liegen. Der Nebenstellenbereich muss groß genug eingerichtet werden, um alle Geräte im Netzwerk aufzunehmen.
 - **Nebenstelle Min.:** Die erste Nebenstellenummer der Telefone.
 - **Nebenstelle Max.:** Die letzte Nebenstellenummer der Telefone.
 - **AA-Nebenstelle Min.:** Die erste Nebenstellenummer der automatischen Anrufannahme.
 - **AA-Nebenstelle Max.:** Die letzte Nebenstellenummer der automatischen Anrufannahme.
- **Wählcodes:** Die Wählcodes der Telefone. Nebenstellen der Telefone oder der automatischen Anrufannahme können nicht mit einem Wählcode beginnen. Wenn beispielsweise der Code für die PSTN-Leitungen 9 ist, kann keine Nebenstelle der Telefone oder der automatischen Anrufannahme mit 9 beginnen.
 - **Notrufcode:** Kann leer oder 2- bis 32-stellig sein. Diese Nummer darf nicht in den Nebenstellenbereichen der Telefone oder automatischen Anrufannahme liegen. Die Notrufnummer darf nicht mit einer Nebenstellen der Telefone oder der automatischen Anrufannahme beginnen.
 - **Vermittlungscodes:** Code für die Verbindung zu einem Vermittler.
 - **VoIP-Code:** Der SIP-Zugangscodes.
 - **PSTN-Code:** Der Zugangscodes zum öffentlichen Telefonnetz (PSTN).
- **Einstellungen speichern:** Alle Konfigurationsänderungen werden sofort auf die one-X Quick Edition-Geräte heruntergeladen.
- **Abbrechen:** Alle seit der letzten Speicherung vorgenommenen Änderungen werden verworfen.

Auswahl von Regionen und Sprachen

So wählen Sie eine Region und eine Sprache aus

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur einen einzelnen Standort.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Länder- und Spracheinstellungen**.

3. Wählen Sie die gewünschte Region im Feld **Region**.

Hinweis: Nach Auswahl einer Region stellen Sie sicher, dass der Wählplan damit übereinstimmt.

4. Wählen Sie die gewünschte Sprache im Feld **Sprache**.

Hinweis: Durch Auswahl einer Sprache wird auch die Systemsprache der one-X Quick Edition-Geräte festgelegt.

5. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern**.

Das Multisite Provisioning Tool speichert die Konfiguration in der Datenbank.

Bearbeiten von Wählplänen

So stellen Sie Nebenstellenbereiche ein

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur einen einzelnen Standort.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Länder- und Spracheinstellungen**.
3. Wählen Sie **Wählplan bearbeiten**.
4. Geben Sie in dem Feld **Nebenstellenbereiche** die Nebenstellenbereiche für Telefone und automatische Anrufannahmekonfigurationen ein
5. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern**.

Das Multisite Provisioning Tool speichert die Konfiguration in der Datenbank.

So stellen Sie Wählcodes ein

1. Wählen Sie in der Navigationsstruktur einen einzelnen Standort.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Länder- und Spracheinstellungen**.
3. Wählen Sie **Wählplan bearbeiten**.
4. Geben Sie im Feld **Wählcodes** den Notrufcode, den Vermittlungscode, den VoIP-Code und den PSTN-Code ein.
5. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern**.

Das Multisite Provisioning Tool speichert die Konfiguration in der Datenbank.

Kapitel 10: Automatisieren von Verwaltungsaufgaben

Einleitung

Dieses Kapitel enthält detaillierte Anleitungen zur Erstellung und Ausführung von Makros. Das Multisite Provisioning Tool enthält einen Assistenten, mit dem Sie Makros zur Automatisierung sich wiederholender Verfahren erstellen können. Die zeitliche Planung von Verwaltungsaufgaben mithilfe von Makros wird unterstützt.

Dieses Kapitel enthält die folgenden Abschnitte:

- [Errichten und zeitliches Planen von Makros](#)
- [Registerkarten](#)
- [Erstellen und Bearbeiten von Makros](#)
- [Zeitliches Planen von Makros](#)

Errichten und zeitliches Planen von Makros

Ein Makro stellt eine Reihe von Schritten (Befehlen oder Aktionen) dar, die vom Multisite Provisioning Tool jedes Mal, wenn das Makro ausgeführt wird, vollzogen werden. Wenn Sie bei jeder Verwendung des Multisite Provisioning Tools eine Reihe von Aktionen häufiger in derselben Reihenfolge ausführen müssen, sollten Sie eventuell diese Aktionen in einem Makro zusammenfassen und jedes Mal statt der einzelnen Schritte das Makro ausführen.

Sie können einem Makro einzelne Befehle hinzufügen oder aber den Makro-Assistenten benutzen, der alle für die Ausführung der folgenden Aktionen erforderlichen Befehle einfügt und Sie dazu auffordert, die dazugehörigen Einstellungen vorzunehmen:

- Hinzufügen, Bearbeiten oder Entfernen einer benutzerdefinierten automatischen Anrufannahmekonfiguration
- Hinzufügen, Bearbeiten oder Entfernen einer Wählregel für eine Telefongruppe
- Hinzufügen, Bearbeiten oder Entfernen einer Telefongruppe
- Hinzufügen, Bearbeiten oder Entfernen einer SIP-Dienstleister-Konfiguration

Weitere Informationen über das Erstellen eines Makros finden Sie in [Erstellen und Bearbeiten von Makros](#) auf Seite 70.

Sie können ein Makro so planen, dass es zu einer beliebigen Tages- oder Nachtzeit, zu einem bestimmten Termin oder in bestimmten Abständen ausgeführt wird. Wenn Sie die Ausführung eines Makros zeitlich festlegen, müssen Sie auch die one-X Quick Edition-Netzwerke angeben, auf denen das Makro ausgeführt werden soll. Als Hilfe bei der zeitlichen Planung von Makros steht ein Assistent zur Verfügung. Weitere Informationen über das Definieren eines Zeitplans für Makros finden Sie in [Zeitliches Planen von Makros](#) auf Seite 73.

Registerkarten

Die folgenden Registerkarten enthalten Informationen über bereits definierte Makros und die Bedingungen bezüglich der Zeitplanung, die für die einzelnen Makros aufgestellt worden sind. Durch Anklicken dieser Registerkarten können Sie Makros anzeigen und erstellen und/oder die Zeit festlegen, zu die einzelnen Makros ausgeführt werden sollen:

- **Makros:** Anzeigen, Hinzufügen oder Bearbeiten eines Makros (siehe [Makros](#) auf Seite 68).
- **Zeitplan für Makros:** Legen Sie fest, wann ein Makro ausgeführt werden soll, und wählen Sie die one-X Quick Edition-Netzwerke, die durch Ausführen des Makros konfiguriert werden sollen (siehe [Makro-Zeitpläne](#) auf Seite 69).

Um diese Registerkarten anzuzeigen, wählen Sie **Makros** im Menü **Extras**.

Makros

Die Registerkarte **Makros** zeigt eine Liste der bestehenden Makros an. Es werden immer dieselben Informationen auf der Registerkarte **Makros** angezeigt, egal, ob das gesamte Unternehmen oder einzelne Standorte in der Navigationsstruktur ausgewählt worden sind.

Die Registerkarte **Makros** enthält die folgenden Informationen und Konfigurationsoptionen:

- **Neu:** Hinzufügen eines Makros.
- **Bearbeiten:** Bearbeiten eines Makros.
- **Entfernen:** Löschen eines Makros.
- **Ausführen:** Ausführen der Befehle in einem Makro.
- **Makro-Name:** Die Namen vorhandener Makros.
- **Anzahl der Befehle:** Die Anzahl der diskreten Aktionen, aus denen das Makro besteht.
- **Befehlsliste:** Die Reihenfolge der Schritte, aus denen das gewählte Makro besteht.
 - **Neu:** Hinzufügen eines Befehls zu der Reihenfolge von Schritten.
 - **Bearbeiten:** Bearbeiten des gewählten Befehls.

- **Entfernen:** Löschen eines Befehls aus der Reihenfolge von Schritten.
- **Befehlsdetails:** Die Namen aller Befehle, aus denen das Makro besteht.
- **Einstellungen speichern:** Speichern aller am Makro vorgenommenen Änderungen.
- **Abbrechen:** Verwerfen aller Änderungen, die auf der Registerkarte **Makros** seit der letzten Speicherung vorgenommen worden sind.

Bei gewählter Registerkarte **Makros** können Sie die folgenden Aktionen ausführen:

- Definieren eines Makros (siehe [So definieren Sie ein Makro](#) auf Seite 70)
- Anzeigen der Befehle des Makros (siehe [So zeigen Sie Makrobefehle an](#) auf Seite 71)
- Ändern des Namens eines Makros (siehe [So ändern Sie den Makro-Namen](#) auf Seite 71)
- Entfernen eines Makros (siehe [So entfernen Sie ein Makro](#) auf Seite 72)
- Ausführen eines Makros (siehe [So führen Sie ein Makro aus](#) auf Seite 72)
- Hinzufügen oder Bearbeiten der Befehle in einem Makro (siehe [So bearbeiten Sie die Befehle in einem Makro](#) auf Seite 72)
- Entfernen eines Befehls aus einem Makro (siehe [So entfernen Sie einen Befehl aus einem Makro](#) auf Seite 73)

Makro-Zeitpläne

Die Registerkarte **Makro-Zeitplan** zeigt eine Liste von Makros an, die für die Ausführung zu einer bestimmten Zeit ausgewählt worden sind. Die Konfigurationen eines oder mehrerer one-X Quick Edition-Netzwerke können durch Ausführen von Makros automatisch aktualisiert werden.

Es werden immer dieselben Informationen auf der Registerkarte **Makro-Zeitplan** angezeigt, egal, ob das gesamte Unternehmen oder einzelne Standorte in der Navigationsstruktur ausgewählt worden sind.

Die Registerkarte **Makro-Zeitplan** enthält die folgenden Informationen und Konfigurationsoptionen:

- **Neu:** Terminieren eines Makros.
- **Bearbeiten:** Bearbeiten eines Zeitplans.
- **Entfernen:** Löschen eines Zeitplans.
- **Makro-Name:** Die Namen vorhandener Makros, deren Ausführung zeitlich geplant worden ist.
- **Zeitplan:** Das Datum und die Uhrzeit, zu denen die jeweiligen Makros ausgeführt werden sollen. Bei den angegebenen Werten für Datum und Uhrzeit gelten das Systemdatum und die Systemzeit der jeweiligen one-X Quick Edition-Netzwerke.
- **Standorte:** Die Namen der Standortkonfigurationen (one-X Quick Edition-Netzwerken), die von den ausgeführten Makros geändert werden.

- **Einstellungen speichern:** Speichern aller am Makro vorgenommenen Änderungen.
- **Abbrechen:** Verwerfen aller Änderungen, die auf der Registerkarte **Makro-Zeitplan** seit der letzten Speicherung vorgenommen worden sind.

Bei gewählter Registerkarte **Makro-Zeitplan** können Sie eine der folgenden Aktionen ausführen:

- Festlegen der Zeit für die Ausführung eines Makros (siehe [So legen Sie die Zeit für die Ausführung eines Makros fest](#) auf Seite 73)
- Anzeigen oder Bearbeiten eines Makro-Zeitplans (siehe [So zeigen Sie einen Makro-Zeitplan an oder bearbeiten ihn](#) auf Seite 74)
- Löschen eines Makro-Zeitplans (siehe [So entfernen Sie einen Makro-Zeitplan](#) auf Seite 74)

Erstellen und Bearbeiten von Makros

So definieren Sie ein Makro

1. Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Makros**.
2. Klicken Sie auf **Neu**.

Das Dialogfeld **Neues Makro hinzufügen** wird angezeigt.

3. Geben Sie im Feld **Makro-Name** den Namen des Makros ein.
4. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Das Multisite Provisioning Tool fügt das Makro der auf der Registerkarte **Makros** angezeigten Liste hinzu und speichert das Makro in der Datenbank. Zu diesem Zeitpunkt enthält das Makro noch keine Befehle.

5. Wählen Sie das Makro aus der Makro-Liste aus.
6. Klicken Sie im Bereich **Befehlsliste** auf **Neu**.

Der Makro-Assistent startet, und das Dialogfeld **Befehl hinzufügen** wird angezeigt.

7. Wählen Sie eine der folgenden Optionen unter **Wählen Sie den zu erstellenden Befehlstyp** aus:

- **Ein neues one-X-Objekt hinzufügen:** Hinzufügen einer benutzerdefinierten automatischen Anrufannahmekonfiguration, einer Wählregel für eine Telefongruppe, einer Telefongruppe oder einer SIP-Dienstleister-Konfiguration.
- **Bearbeiten eines bestehenden one-X-Objekts:** Bearbeiten einer benutzerdefinierten automatischen Anrufannahmekonfiguration, einer Wählregel für eine Telefongruppe, einer Telefongruppe oder einer SIP-Dienstleister-Konfiguration.

- **Entfernen eines bestehenden one-X-Objekts:** Löschen einer benutzerdefinierten automatischen Anrufannahmekonfiguration, einer Wählregel für eine Telefongruppe, einer Telefongruppe oder einer SIP-Dienstanbieter-Konfiguration.
- **Zeitsynchronisation:** Synchronisieren eines Standorts mit der Ortszeit Ihres Computers. Die Ortszeit wird anhand der dem Standort zugewiesenen Zeitzone angepasst.

Wenn Sie diese Option wählen, gehen Sie zu Schritt [9](#).

- **Standortgeräte aktualisieren:** Installieren neuer oder älterer Softwareversionen auf den Standortgeräten.

Wenn Sie diese Option wählen, gehen Sie zu Schritt [9](#).

8. Wählen Sie unter **Wählen Sie den betreffenden Typ des one-X-Objekts** die dem Objekttyp entsprechende Option und klicken Sie dann auf **Weiter**.

Im Befehlsassistent werden Optionen angezeigt, die auf den gewählten Objekttyp anwendbar sind. Wenn beispielsweise das Objekt eine Wählregel ist, werden Sie aufgefordert, einen Namen und einen Modus für die Wählregel einzugeben.

9. Füllen Sie die Felder aus und klicken dann auf **Fertig stellen**.

Der Befehl wird dem Makro hinzugefügt, und die Datenbank wird aktualisiert. Wird der neue Befehl in der **Befehlsliste** nicht angezeigt, klicken Sie auf den Makro-Namen in der Spalte **Makro-Name**, um die Befehlsliste zu aktualisieren.

10. Wenn Sie dem Makro weitere Befehle hinzufügen möchten, klicken Sie auf den Makro-Namen in der Spalte **Makro-Name** und wiederholen Sie die Schritte [6](#) bis [9](#) für jeden weiteren Befehl.

So zeigen Sie Makrobefehle an

1. Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Makros**.
2. Wählen Sie das gewünschte Makro aus der Spalte **Makro-Name**.

Die Befehle, aus denen das Makro besteht, werden im Bereich **Befehlsliste** angezeigt.

So ändern Sie den Makro-Namen

1. Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Makros**.
2. Wählen Sie das zu bearbeitende Makro aus der Spalte **Makro-Name**.
3. Klicken Sie auf **Bearbeiten**.

Das Dialogfeld **Makro bearbeiten** wird angezeigt.

4. Bearbeiten Sie im Feld **Makro-Name** den Namen des Makros.
5. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Das Multisite Provisioning Tool aktualisiert den Namen des Makros in der Datenbank.

So entfernen Sie ein Makro

1. Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Makros**.
2. Wählen Sie das zu löschende Makro aus der Spalte **Makro-Name**.
3. Wählen Sie **Entfernen**.
4. Wenn Sie zum Entfernen des Makros aufgefordert werden, klicken Sie auf **Ja**.

So führen Sie ein Makro aus

1. Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Makros**.
2. Wählen Sie das auszuführende Makro aus der Spalte **Makro-Name**.
3. Wählen Sie **Ausführen**.
Das Dialogfeld **Makro ausführen** wird angezeigt.
4. Wählen Sie in der Spalte **Zielstandort** die Netzwerke, auf die das Makro angewendet werden soll. Um mehr als ein Netzwerk auszuwählen, klicken Sie bei gedrückter Strg-Taste auf die Namen in der Spalte **Zielstandort**. Wenn Sie mehrere aufeinander folgende Elemente auswählen möchten, wählen Sie den ersten Namen und klicken Sie dann bei gedrückter Umschalttaste auf den letzten Namen.
5. Klicken Sie auf **Weiter**.
6. Details der Bestätigung werden im Dialogfeld **Makro ausführen** angezeigt. Klicken Sie auf **Ausführen**, um fortzufahren.
Das Multisite Provisioning Tool verarbeitet die einzelnen Befehle des Makros und lädt die Konfigurationsänderungen auf das bzw. die one-X Quick Edition-Netzwerke herunter.
7. Wenn das Dialogfeld **Makro ausführen** den Abschluss des Vorgangs meldet, klicken Sie auf **Fertig stellen**.

So bearbeiten Sie die Befehle in einem Makro

1. Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Makros**.
2. Wählen Sie das zu bearbeitende Makro aus der Spalte **Makro-Name**.
3. Wählen Sie den zu bearbeitenden Befehl aus der Spalte **Befehlsdetails** im Bereich **Befehlsliste** aus.
4. Klicken Sie im Bereich **Befehlsliste** auf **Bearbeiten**.
Der Makro-Assistent startet, und das Dialogfeld **Befehl bearbeiten** zeigt die für den gewählten Objekttyp verfügbaren Optionen an. Wenn beispielsweise das Objekt eine Wählregel ist, werden Sie aufgefordert, den Namen und/oder den Modus für die Wählregel zu ändern.
5. Bearbeiten Sie die Informationen wie erforderlich und klicken Sie dann auf **Fertig stellen**.
Die Datenbank wird aktualisiert.

So entfernen Sie einen Befehl aus einem Makro

1. Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Makros**.
2. Wählen Sie das zu bearbeitende Makro aus der Spalte **Makro-Name**.
3. Wählen Sie den Befehl, den Sie aus der Spalte **Befehlsdetails** löschen möchten, im Bereich **Befehlsliste** aus.
4. Klicken Sie im Bereich **Befehlsliste** auf **Entfernen**.
5. Wenn Sie zum Entfernen des Befehls aufgefordert werden, klicken Sie auf **Ja**.
Die Datenbank wird aktualisiert.

Zeitliches Planen von Makros

So legen Sie die Zeit für die Ausführung eines Makros fest

1. Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Makros**.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Makro-Zeitplan**.
3. Klicken Sie auf **Neu**.
Das Dialogfeld **Neuen Makro-Zeitplan hinzufügen** wird angezeigt.
4. Wählen Sie aus der Liste **Makro auswählen, das dieser Zeitplan ausführen soll** das auszuführende Makro.
5. Wählen Sie im Bereich **Auswählen, wann das Makro ausgeführt wird** den Zeitpunkt, zu dem das Makro ausgeführt werden soll (täglich, wöchentlich, monatlich, einmal oder in einem bestimmten Zeitintervall).
6. Wählen Sie aus der Liste **Starten des Zeitplans am** das Datum und die Uhrzeit, an dem der Zeitplan wirksam werden soll.

Hinweis:

Der von Ihnen für die Ausführung des Makros bestimmte Zeitpunkt bezieht sich auf die Systemzeit des one-X Quick Edition-Netzwerks.

7. Klicken Sie auf **Weiter**.
Im Dialogfeld **Neuen Makro-Zeitplan hinzufügen** wird eine Liste mit Standortkonfigurationen angezeigt.
8. Wählen Sie in der Spalte **Zielstandort** die Netzwerke, auf die das Makro angewendet werden soll. Um mehr als ein Netzwerk auszuwählen, klicken Sie bei gedrückter Strg-Taste auf die Namen in der Spalte **Zielstandort**. Wenn Sie mehrere aufeinander folgende Elemente auswählen möchten, wählen Sie den ersten Namen und klicken Sie dann bei gedrückter Umschalttaste auf den letzten Namen.

9. Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

Das Multisite Provisioning Tool aktualisiert die Datenbank. Zum festgelegten Zeitpunkt beginnt das Multisite Provisioning Tool mit der Verarbeitung der Makrobefehle und lädt die Konfigurationsänderungen auf das bzw. die one-X Quick Edition-Netzwerke herunter.

So zeigen Sie einen Makro-Zeitplan an oder bearbeiten ihn

1. Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Makros**.

2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Makro-Zeitplan**.

Alle vorhandenen Makro-Zeitpläne werden in der Liste angezeigt.

3. Führen Sie die folgenden Schritte durch, wenn Sie einen Makro-Zeitplan bearbeiten möchten:

- Wählen Sie den zu bearbeitenden Makro-Zeitplan aus der Spalte **Makro-Name** und klicken Sie dann auf **Bearbeiten**.

Der Assistent für den Makro-Zeitplan startet, und das Dialogfeld **Makro-Zeitplan bearbeiten** zeigt die für das Makro verfügbaren Zeitplanoptionen an.

- Bearbeiten Sie die Informationen wie erforderlich und klicken Sie dann auf **Weiter**.

Im Dialogfeld **Neuen Makro-Zeitplan hinzufügen** wird eine Liste mit Standortkonfigurationen angezeigt.

- Wählen Sie in der Spalte **Zielstandort** die Netzwerke, auf die das Makro angewendet werden soll. Um mehr als ein Netzwerk auszuwählen, klicken Sie bei gedrückter Strg-Taste auf die Namen in der Spalte **Zielstandort**. Wenn Sie mehrere aufeinander folgende Elemente auswählen möchten, wählen Sie den ersten Namen und klicken Sie dann bei gedrückter Umschalttaste auf den letzten Namen.
- Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

Die Datenbank wird aktualisiert.

So entfernen Sie einen Makro-Zeitplan

1. Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Makros**.

2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Makro-Zeitplan**.

3. Wählen Sie den zu löschenden Makro-Zeitplan aus der Spalte **Makro-Name**.

4. Klicken Sie auf **Entfernen**.

5. Wenn Sie zum Entfernen des Zeitplans aufgefordert werden, klicken Sie auf **Ja**.

Die Datenbank wird aktualisiert.

Index

A

Administrator-Kennwort, ändern	26
Aktualisieren der Datenbank	
beim Start	10
manuell	16
Anmelden bei der webbasierten Benutzeroberfläche	16
Anwendungseinstellungen	10
Automatische Anrufannahme	
Festlegen der Vermittlungsnebenstelle für	25

B

Benutzeroberfläche, Schlüsselfunktionen	13
---	--------------------

D

Datum und Zeit, einstellen	25
Dienstleister-Optionen, webbasierte Benutzeroberfläche	
Beschreibung der Konfigurationsoptionen	48

E

Einleitung, in UI-Komponenten	13
E-Mail-Benachrichtigung bei Sprach-Mail-Eingang	
webbasierte Optionen	60
erneute Verbindungsversuche, Festlegen	11
Exportieren von Protokollen	14

F

Firmenkennwort, einrichten	10
Firmenname, Ändern	10

G

Gruppen-Weiterleitung	
eingehender Anruf an eine FXO-Leitung	35

H

Hardwarevoraussetzungen	9
Hauptfenster	
Beschriftete Abbildung	14
Schlüsselfunktionen	13
Herunterladen, Multisite Provisioning Tool	9

Hilfe, anzeigen	14
---------------------------	--------------------

I

Installationsvoraussetzungen	9
--	-------------------

K

Kennwort	
Ändern, Administrator-	26
ändern, Firmen-	10
Kontextmenü, Zugreifen auf das	16

L

Löschen von Protokollen	14
-----------------------------------	--------------------

M

Makros	
Anzeigen von Registerkarten	14
Erstellen und Bearbeiten	70
Zeitplanung	73
Menü Datei	
Element Beenden	14
Menü Extras	
Element Makros	14
Element Optionen	10 , 14
Element Protokolle	14
Menü Hilfe	
Element Info zu	14
Element Inhalt	14
Menü Systemoptionen, webbasierte Benutzeroberfläche	
Netzwerkoptionen, E-Mail-Benachrichtigung	60
Menüleiste und Menüelemente	14
Kontextmenü, Zugreifen auf das	16
Multisite Provisioning Tool	
Anwendungseinstellungen	10
beenden	14
Herunterladen der Software	9
starten	10
Überblick über den Arbeitsablauf	7

N

Navigationsstruktur	15
Netzwerkoptionen, webbasierte Benutzeroberfläche	

Index

Konfigurieren von E-Mail-Benachrichtigungen . . . [60](#)

O

Optionen, Anwendung einstellen [10](#)

P

Protokolle
 anzeigen [14](#)
 löschen oder exportieren [14](#)
Protokolliermodus, aktivieren/deaktivieren [10](#)
Proxy-Host, Einstellen der IP-Adresse und Portnummer [11](#)

R

Regionen und Sprachen, Auswahl von [64](#)
Registerkarte Automatische Anrufannahme
 Standortansicht. [54](#)
 Unternehmensansicht. [53](#)
Registerkarte Details, Firmenansicht [19](#)
Registerkarte Details, Standortansicht. [20](#)
Registerkarte Dienstanbieter
 Standortansicht. [46](#)
 Unternehmensansicht. [45](#)
Registerkarte Gruppen, Unternehmensansicht [29](#)
Registerkarte Länder- und Spracheinstellungen, Überblick
[63](#)
Registerkarte Makros [68](#)
Registerkarte Makro-Zeitplan [69](#)
Registerkarte Netzwerk, Überblick [59](#)
Registerkarte Standortgruppen, Standortansicht [30](#)
Registerkarte Wählregeln
 Standortansicht. [40](#)
 Unternehmensansicht. [39](#)
Registerkarten, Kurzbeschreibung [17](#)

S

Schaltflächen der Symbolleiste, Beschreibungen. [15](#)
Softwarevoraussetzungen [9](#)
Sprache, auswählen [10](#)
Standard-Zeitzone, ändern [10](#)
Standortkonfiguration, Wählen der [15](#)
Starten der Anwendung [10](#)

T

Tech-Support-Website, Zugang zur [15](#)
Tonqualität, einstellen [26](#)

U

Überblick

Arbeitsablauf des Multisite Provisioning Tools [7](#)

V

Vermittlungsnebenstelle, festlegen. [25](#)
Versionsinformationen, Anzeigen [14](#)
Voraussetzungen, Installation [9](#)

W

Wählmodi
 Beispiel. [41](#)
 Beispiele [44](#)
Wählpläne, Bearbeiten [65](#)
webbasierte Verwaltungsoberfläche, Anmelden bei . . . [16](#)

Z

Zeitüberschreitung der Verbindung, Festlegen [11](#)